Teil 22	
Y-/ Gerät-Nr	
(Einheit/Dienststelle)	DSK:

Dem Bund stehen ausschließliche Nutzungsrechte zu. Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokumentes, Verwertung und Mitteilung ihres Inhalts sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Bundesrepublik Deutschland zulässig. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Technische Regelung

Teil 22 Fristenheft

Dem Bund stehen ausschließliche Nutzungsrechte zu. Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokumentes, Verwertung und Mitteilung ihres Inhalts sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Bundesrepublik Deutschland zulässig. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

DSK:

Zweck der Regelung:	Anweisungen für die sichere und bestimmungsgemäße Nutzung sowie der Logistik, hier: • Fristenheft
Herausgegeben durch:	
Gebilligt durch:	
Gebilligt am:	
VS-Einstufung:	
Version der Regelung:	
Ersetzt/hebt auf:	
Model Identification (MOI):	
Gerätbegleitend:	
Bestellnummer/Druckschriftenkode:	

Diese TechReg gilt für:

Versorgungsartikelbezeichnung	Versorgungsnummer

Zusätzlich gelten folgende TechReg:

ToohDoo	Tital
rechkeg	Titel

Allgemeine Sicherheitshinweise

Symbole für die Sicherheits- und Betriebsschutzbestimmungen dienen der Verhütung von Sach- und Personenschäden. Am Fahrzeug tätiges Personal muss die aufgeführten Bestimmungen kennen und beachten.

Erfolgt ein Verweis auf eine andere Vorschrift, so ist die Kenntnis dieser Vorschrift durch Ausbildung/Belehrung als Voraussetzung für die entsprechende Benutzung des Fahrzeugs sicherzustellen.

Symbol	Bedeutung
<u>^</u>	Allgemeines Warnzeichen
	Warnung vor Laserstrahl
	Warnung vor heißer Oberfläche
	Warnung vor Absturzgefahr

Tab. 0-1 Symbole/Bedeutung

Symbol	Bedeutung
	Warnung vor nicht ionisierender Strahlung
	Warnung vor Handverletzungen
	Warnung vor ätzenden Stoffen
	Warnung vor giftigen Stoffen
③	Kein Zutritt für Personen mit Herzschrittmachern oder implantierten Defibrillatoren. (Das Verbot gilt auch für sonstige aktive Implantate.)

Tab. 0-1 Symbole/Bedeutung

<u> </u>	VORSICHT! Gefahr für Leib und Leben. Über diese Allgemeinen Sicherheitshinweise hinaus sind die Inhalte des Abschnittes, Technische Sicherheits-, Betriebsschutz- und Umweltbestimmungen und die speziellen Sicherheitshinweise der IETD zu beachten.
A	VORSICHT! Lebensgefahr durch elektrische Spannung. Das Berühren von Teilen, die unter Spannung stehen, kann zum Tod führen. Kein Gerät oder Gehäuse mit diesem Kennzeichen öffnen. Arbeiten an solchen Geräten dürfen nur von befugten Personen mit der nötigen Fachausbildung durchgeführt werden. Vor Arbeiten an elektrischen Anlagen alle elektrischen Einrichtungen stromlos schalten und gegen Wiedereinschalten sichern. Elektrische Leitungen dürfen nicht geknickt, gequetscht oder beschädigt werden.
	VORSICHT! Lebensgefahr durch hochfrequente elektromagnetische Felder bei eingeschaltetem Störsender. Durch einen Aufenthalt in hochfrequenten elektromagnetischen Feldern können gesundheitliche Schäden verursacht werden.

Tab. 0-2 Symbole und zugehörige Sicherheits- und Betriebsschutzbestimmungen

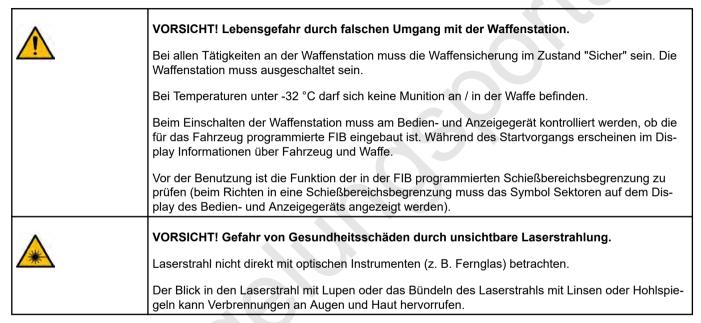
Version 1.0 / November 2020

<u> </u>	VORSICHT! Gefahr von Gesundheitsschäden durch gefährliche HF-Strahlung.
	Während des Sendens gibt die Antenne HF-Strahlung ab. Diese Strahlung kann in der unmittelbaren Nähe zur Antenne gefährlich für Menschen sein.
	Sicherstellen, dass sich niemand innerhalb des Sicherheitsabstandes aufhält, wenn das System eingeschaltet ist.
	Der Mindestsicherheitsabstand beträgt 1 m neben und über der Antenne, wenn das System eingeschaltet ist.
	Arbeiten am Fahrzeug nur bei ausgeschalteter Fahrzeugelektrik und Funkanlage ausführen.
(S)	VORSICHT! Lebensgefahr für Träger von Herzschrittmachern während des Betriebs des Störsenders.
	Elektromagnetische Felder aktiver Funkanlagen beeinträchtigen die Funktion von Herzschrittma- chern, was unmittelbar zum Tod führen kann.
	Personen mit Herzschrittmacher müssen einen Sicherheitsabstand von mindestens 1 m zu eingeschalteten Funkanlagen einhalten.

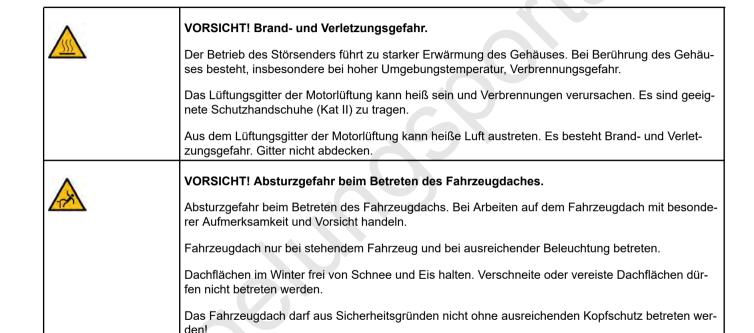
Tab. 0-2 Symbole und zugehörige Sicherheits- und Betriebsschutzbestimmungen

<u> </u>	VORSICHT! Verletzungsgefahr durch unzulässige Dachaufbauten/Außenlasten. Es dürfen keine zusätzlichen, vom Beladeplan abweichenden, Dachaufbauten/Außenlasten angebracht werden, die in die Schieß- und Richtbereiche der Waffe hineinragen.
<u> </u>	VORSICHT! Lebensgefahr durch Aufenthalt im Gefahrenbereich der Waffenstation. Während der Inbetriebnahme und wenn die Waffenstation eingeschaltet ist, darf sich niemand im Gefahrenbereichen aufhalten, ggf. absperren. Ausnahme ist das Justieren bei eingeschalteter Waffenstation. Die Richtbereiche müssen ebenfalls frei von Personen und Gegenständen sein.

Tab. 0-2 Symbole und zugehörige Sicherheits- und Betriebsschutzbestimmungen



Tab. 0-2 Symbole und zugehörige Sicherheits- und Betriebsschutzbestimmungen



Tab. 0-2 Symbole und zugehörige Sicherheits- und Betriebsschutzbestimmungen

Besondere Vorsicht ist auch bei Nässe geboten.



ACHTUNG! Schadensgefahr an der Waffenstation.

Vor dem Öffnen der Türen und Luken ist mit Hilfe der Stellungsanzeige und dem Monitorbild des Bedien- und Anzeigegeräts sicherzustellen, dass eine Kollision mit der Waffenstation ausgeschlossen und die Waffe nicht auf den Bereich der zu öffnenden Tür/Luke gerichtet ist.



VORSICHT! Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile.

Beim Ein- und Ausstieg über die Dachluke ist die Bedienungsanleitung des LKW UTF mil ZLK 5t-15t zu beachten!

Beim Öffnen und Schließen der Dachluke besteht Verletzungsgefahr an Fingern und Händen.

Eine frei bewegliche Dachluke kann zu Personen- und Sachschäden führen.

Offene Dachluken immer arretieren

Beim Öffnen und Schließen der Schnellverschlüsse besteht Quetschgefahr an Fingern und Händen.

Entsprechendes gilt für alle beweglichen Teile.

Vor Fahrtantritt sind die Befestigungen zu überprüfen.

Alle beweglichen Teile müssen vor Fahrtantritt ordnungsgemäß arretiert sein.

Tab. 0-2 Symbole und zugehörige Sicherheits- und Betriebsschutzbestimmungen

VORSICHT! Verätzungsgefahr. Bei Aufenthalt auf dem Fahrzeug die Anschlüsse und Verbindungsleitungen der Klimaanlage nicht betreten oder beschädigen. Austretende Flüssigkeit kann bei Kontakt zu starken Verätzungen führen.
VORSICHT! Vergiftungsgefahr. Sind helle Korrosionsprodukte auf der Oberfläche der cadmierten Stecker sichtbar, dürfen die Stecker nicht weiter berührt werden und das Fahrzeug muss sofort in die Instandsetzung überführt werden.

Tab. 0-2 Symbole und zugehörige Sicherheits- und Betriebsschutzbestimmungen

Vorbemerkung

Allgemein

Dieses Fristenheft ist ein gerätbegleitendes technisches Handbuch. Es ist eine der Material- und technischen Ausbildungsunterlagen und gehört in die Hand des Bedienungs- und Instandsetzungspersonals, der Aufsichtsführenden und Kraftfahrausbilder. Es regelt die "Technischen Durchsichten", die "Fristenarbeit nach Zeit oder Betriebsstunden" und die "Arbeiten bei vorübergehender Stilllegung".

Die Durchführung der Fristenarbeiten und die dabei zu beachtenden Sicherheitsbestimmungen sind in den jeweiligen Teilen 12 und 34 beschrieben.

Der im Fristenheft verwendete Begriff "Prüfung" umfasst alle nach dem Ergebnis der Prüfung erforderlichen Arbeiten wie Reinigen, Einstellen, Nachfüllen, Auswechseln, Fetten und Ölen.

Die "Sicherheitstechnischen Prüfungen" sind keine Fristenarbeiten im Sinne des Fristenheftes. Die Prüfungen sind durch Einheitsführer zu befehlen und werden besonders nachgewiesen.

Austretende Flüssigkeiten sind mit Hilfe von Auffangbehältern aufzufangen und fachgerecht zu entsorgen.

Vor dem Erlass dieses Fristenhefts sind herausgegebene Vorschriften/Bestimmungen über Fristen und Fristenarbeiten, die nicht mit diesem Fristenheft übereinstimmen ungültig.

Änderungs- und Ergänzungsvorschläge sind dem Referat ZA 1.4 unmittelbar mit anhängendem Vordruck zu melden.

Bei Fristenarbeiten der F2, sind die Anteile der Sicherheitstechnische Prüfung integriert.

Diese Anteile umfassen die Sicht-, Funktions- und Wirkungsprüfung von verschleißbehafteten und sicherheitsrelevanten Fahrzeugteilen.

Die fälligen Fristenarbeiten sind gemäß TR durchzuführen und abzuschließen.

Die Frist (F2-F4) endet mit den Anteilen der Sicherheitstechnischen Prüfung.

Die in Fristenarbeiten integrierte Anteile der Sicherheitstechnische Prüfung gelten als abgeschlossen, wenn unter Berücksichtigung der fahrzeugbezogenen Prüfpunkte das Fahrzeug mängelfrei ist, bzw. eine Mängelabstellung durchgeführt wurde und nicht zusätzliche weitere Instandhaltungsmaßnahmen notwendig sind.

Zur Durchführung der Prüfung in ihrem Gesamtumfang sowie zur Dokumentation im Gerätbegleitheft sind grundsätzlich befugt:

- militärische aaS/aaSmT und aaPmT der Bundeswehr,
- Angehörige von zivilen Überwachungsorganisationen (aaSmT), Prüfingenieure,
- sonstige Beschäftigte der Bw, die über einen anerkannten Ausbildungsberuf gemäß der Ausbildungsrichtlinie Sicherheitstechnische Prüfung und die gesetzlich vorgeschriebenen Erst- und Wiederholungsschulungen zur Sicherheitstechnischen Prüfung nach Anlage VIIIc StVZO verfügen,
- · gewerbliche Dienstleister mit einer Anerkennung nach Anlage VIIIc StVZO.

Hinweise für den Gebrauch des Fristenheftes

Technische Durchsichten

Sind unmittelbar nach, vor und während jeder Benutzung durchzuführen. Arbeiten wie Reinigen von Spiegeln, amtlichen Kennzeichen sowie Beleuchtungseinrichtungen sind witterungsabhängig und immer dann durchzuführen, wenn es notwendig ist.

Festgestellte Mängel der IHS 1 sind sofort zu beheben. Schäden höherer IHS sind der zuständigen Dienststelle zu melden.

Fristen (F)

sind fällig:

F1 monatlich ± 1 Woche

F2 halbjährlich ± 2 Wochen

F3 jährlich ± 1 Monat

F4 zweijährlich ± 2 Monate

F5 vierjährlich ± 3 Monate

Die Fristen F1 bis F5 sind im Inhalt so aufeinander abgestimmt, dass sie sich ergänzen, d. h.

- Bei Fristenarbeiten der F2 sind gleichzeitig Fristenarbeiten der F1 / IHS 1 durchzuführen.
- Bei Fristenarbeiten der F3 sind gleichzeitig Fristenarbeiten der F2 / IHS 2 und F1 / IHS 1 durchzuführen.
- Bei Fristenarbeiten der F4 sind gleichzeitig Fristenarbeiten der F3 / IHS 2 bis F1 / IHS 1 durchzuführen.
- Bei Fristenarbeiten der F5 sind gleichzeitig Fristenarbeiten der F4 / IHS 2 bis F1 / IHS 1 durchzuführen.

Fristenstellenübersichten

Die Fristenstellenübersichten erleichtern das Auffinden der Prüfungs-/Arbeitsstellen am UTF mil. Die in der Spalte Symbol/Ortszahl eingesetzten Symbole kennzeichnen die IHS, in denen die Prüfungen/Arbeiten durchzuführen sind.

Zahlen in den Symbolen

Symbole ohne Zahlen

(z. B. $\stackrel{1}{\bigcirc}$) bezeichnen den Ort der Fristenstelle am UTF mil.

sind in den Fristenstellenübersichten nicht aufgeführt.

Die Symbole bedeuten

Version 1.0 / November 2020

Schmieren - Fristenarbeiten IHS 1

Pflege/Funktionsprüfung - Fristenarbeiten IHS 1

Fristenarbeit IHS 1

Fristenarbeit IHS 2

Fristenarbeit IHS 3

Schäden, die nicht sofort behoben werden können, sind der zuständigen Dienststelle zu melden.

Erläuterung zu den IHS-Stufen

IHS 1: Arbeiten sind durch das Bedienpersonal auszuführen

IHS 1: Arbeiten sind durch das Bedienpersonal auszuführen

IHS 1: sind Tätigkeiten des Bedieners, darunter auch Prüfarbeiten (z.B. Lichtprüfungen usw.), diese ggf. mit Unterstützung des Instandsetzungspersonals ausführen

IHS 2: Arbeiten sind durch das Instandsetzungspersonal auszuführen

IHS 3: Arbeiten sind durch das Instandsetzungspersonal auszuführen

Fristenarbeiten an vorübergehend stillgelegtem Gerät

Vorübergehende Stilllegung ist die ununterbrochene Ablage/Abstellung nicht benutzten Gerätes bis zur Dauer von 12 Monaten. Die Durchführung der Arbeiten ist im Fristennachweis einzutragen und durch die zuständige Dienststelle zu bescheinigen.

Der Fristennachweis

dient

- · der Planung der Fristenarbeiten,
- · dem Nachweis der durchgeführten Fristen.

Er ist von der zuständigen Dienststelle zu führen und zu unterschreiben. Durch seine Unterschrift bestätigt der Dienststellenleiter die vollständige Durchführung der Fristen für alle IHS.

Das Führen des Fristennachweises beginnt mit dem Datum der Auslieferung eines neuen oder hauptinstandgesetzten UTF mil an die nachweispflichtige Einheit/Verband.

Ein Fristennachweis ist für eine Benutzungsdauer von 4 Jahren vorgesehen.

Nach Durchführung der F5-Fristenarbeiten ist der Fristennachweis

- · mit dem Abschlussdatum zu versehen,
- den Fahrzeugunterlagen beizulegen.

Der nächste Fristennachweis ist für den weiteren Gebrauch vorzubereiten. Das Durchführungsdatum der letzten Frist ist zugleich das "Beginn Datum".

Abkürzungsverzeichnis

Symbolik	
°C	Grad Celsius
%	Prozent
±	Plusminus
§	Paragraph
>	größer als
A	
aaPmT	amtlich anerkannter Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr mit Teilbefugnissen
aaS	amtlich anerkannter Sachverständiger für den Kraftfahrzeugverkehr
aaSmT	amtlich anerkannter Sachverständiger für den Kraftfahrzeugverkehr mit Teilbefugnissen
Abb.	Abbildung

Tab. 0-3 Abkürzungsliste

abw	abwärts
AF	Autofokus
amtl.	amtlich
aufw	aufwärts
В	
BAAINBw	Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr
BAG	Bedien- und Anzeigegerät
bar	Bar
BBA	Betriebsbremsanlage
С	
ca.	circa

Tab. 0-3 Abkürzungsliste

CCD	(charge coupled device) ladungsgekoppeltes Gerät
ccw	(counterclockwise) gegen den Uhrzeigersinn
CCW	(Counterclockwise) gegen den omzeigersinn
cm ³	Kubikzentimeter
cw	(clockwise) im Uhrzeigersinn
D	
DGUV	Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung
d. h.	das heißt
DIN	Deutsches Institut für Normung
E	
EMV	Elektromagnetische Verträglichkeit

Tab. 0-3 Abkürzungsliste

F	
F	Frist
FBA	Feststellbremsanlage
FIB	Fahrzeugidentifizierungsbox
FLW	Fernbedienbare leichte Waffenstation
FZ	Fahrzeug
Fzg	Fahrzeug
G	
g	Gramm
ggf.	gegebenenfalls
GS	Gerätesatz

Tab. 0-3 Abkürzungsliste

н	
НА	Hinterachse
HF	Hochfrequenz
HP	Hintere Planeten-Achse
HPD	Hintere Planeten-Achse Durchtrieben
ı	
IHS	Instandhaltungsstufe
L	
I	Liter
li	Links

Tab. 0-3 Abkürzungsliste

м	
IVI	
m	Meter
max.	maximal
mil	militärisch
min	Minute
mm	Millimeter
N	
n. B.	nach Bedarf
0	
optr.	optronisch, kurz für optoelektronisch
R	
R	Radial

Tab. 0-3 Abkürzungsliste

re	Rechts
s	
s	Sekunde
SAE	Society of Automotive Engineers
SEM	Sender/Empfänger
SP	Sicherheitsprüfung
STP	Sicherheitstechnische Prüfung
StVZO	Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung
т	
t	Tonne
Tab.	Tabelle

Tab. 0-3 Abkürzungsliste

TD	Technische Durchsicht
TDv	Technische Dienstvorschrift
TMP	Technische Materialprüfung
U	
usw.	und so weiter
UTF	ungeschütztes Transportfahrzeug
v	
VA	Vorderachse
Vol	Volumen
VP	Vordere Planeten-Achse
VPD	Vordere Planeten-Achse Durchtrieben

Tab. 0-3 Abkürzungsliste

w		
WA	Waffenanlage	
WBG	Wärmebildgerät	
z		
z. B.	zum Beispiel	
ZLK	Zuladungsklasse	

Tab. 0-3 Abkürzungsliste

Inhaltsverzeichnis

	Allgemeine Sicherheitshinweise	ļ
	Vorbemerkung	Х
	Abkürzungsverzeichnis	XVI
	Inhaltsverzeichnis	XXV
1	TECHNISCHE DURCHSICHTEN	1-1
1.1	Technische Durchsichten vor der Benutzung	1-1
1.1.1	Vor der Benutzung des Fahrzeugs	1-1
1.1.2	Vor der Benutzung der FLW 100	1-22
1.1.3	Vor dem Schießen mit der FLW 100	1-24
1.2	Technische Durchsichten während der Benutzung	1-25
1.2.1	Während der Benutzung des Fahrzeugs	1-25
1.2.2	Während der Benutzung der FLW 100	1-33
1.2.3	Während des Schießens mit der FLW 100	1-43
1.3	Technische Durchsichten nach der Benutzung	1-44
1.3.1	Nach der Benutzung des Fahrzeugs	1-44
1.3.2	Nach der Benutzung der FLW 100	1-65
1.3.3	Nach dem Schießen mit der FLW 100	1-66

VS - NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

2	FRISTENARBEITEN	2-1
2.1	Fristenarbeiten nach Zeit und Leistung	2-
2.1.1	Fristenarbeiten Fahrzeug	2-
2.1.1.1	Fristenarbeiten Fahrzeug F1	2-1
2.1.1.2	Fristenarbeiten Fahrzeug F2	2-3
2.1.1.3	Fristenarbeiten Fahrzeug F3	2-8
2.1.1.4	Fristenarbeiten Fahrzeug F4	2-12
2.1.1.5	Fristenarbeiten Fahrzeug F5	2-15
2.1.2	Fristenarbeiten Gerätesatz	2-17
2.1.2.1	Fristenarbeiten Gerätesatz F1	2-17
2.1.2.2	Fristenarbeiten Gerätesatz F2	2-2
2.2	Fristenstellenübersichten	2-24
2.2.1	Fristenstellenübersichten Fahrzeug	2-24
2.2.1.1	Fristenstellenübersicht Fahrzeug, IHS 1	2-24
2.2.1.2	Fristenstellenübersicht Fahrzeug, IHS 2	2-3
2.2.2	Fristenstellenübersichten Gerätesatz	2-38
2.2.2.1	Fristenstellenübersicht Gerätesatz, IHS 1	2-38
2.2.2.2	Fristenstellenübersicht Gerätesatz, IHS 2	2-49
3	TECHNISCHE PRÜFUNGEN	3-1
3.1	Sicherheitsprüfungen	3-
3.2	Sicherheitstechnische Prüfungen Fahrzeug	3-26

4	ARBEITEN BEI VORÜBERGEHENDER STILLLEGUNG BIS ZU 12 MONATEN	4-
4.1	Vor der Stilllegung	4-
4.2	Während der Stilllegung	4-
4.3	Bei Wiederinbetriebnahme	4-
5	BETRIEBSSTOFFE, BETRIEBSHILFSSTOFFE UND FÜLLMENGEN	5-
6	ÜBERSICHTEN, VORDRUCKE UND NACHWEISE	6-
6.1	Fristennachweis	6-
6.1.1	Fristennachweis Fahrzeug	6-
6.1.2	Fristennachweis Gerätesatz	6-
6.1.3	Fristennachweis Waffenanlage	6-
6.2	Nachweis Wechsel Öl, Filter und Kühlflüssigkeit	6-1
6.2.1	Nachweis über Wechsel Motoröl und -filter	6-1
6.2.2	Nachweis über Wechsel Getriebeöl- und -filter	6-1
6.2.3	Nachweis über Wechsel Kühlflüssigkeit	6-1
6.2.4	Nachweis Öl- und Filterwechsel, sonstige	6-1
7	ÄNDERUNGSWESEN	7-
7.1	Änderungsnachweis	7-

TEIL 1 Technische Durchsichten

1 Technische Durchsichten

1.1 Technische Durchsichten vor der Benutzung

1.1.1 Vor der Benutzung des Fahrzeugs

Technische Durchsicht vor der Benutzung des Fahrzeugs gemäß Tab. 1-1 durchführen.

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
lm Fa	hrerhaus, vor Start des Motors (Zündstartschlüss	el abgezogen, FBA betätigt)
1	Spann- und Haltebänder	Vorhandensein und Zustand prüfen
2	Dachluke	Funktion prüfen
3	Tür li/re	Funktion prüfen
	– Türverriegelung	
	– Entsperrung der Türfangbänder	
4	Front- und Seitenscheiben	Zustand prüfen

Tab. 1-1 Technische Durchsicht vor der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
5	Sitze	Einstellung prüfen
6	Außenspiegel	Einstellung prüfen
7	Sicherheitsgurte	Zustand prüfen
8	Fahrzeugdokumentation	prüfen
	– Gerätebegleitheft	Zustand und Vollständigkeit prüfen
	– Fahrzeugpapiere	Vorhandensein und Vollständigkeit prüfen
9	Bordsprechanlage	Funktion prüfen
10	Rüstsatz	Befestigung, Zustand und Vollständigkeit prüfen
lm Fa	Im Fahrerhaus, vor Start des Motors (Zündung ein)	
11	Display:	Funktion prüfen

Tab. 1-1 Technische Durchsicht vor der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
	Warn- und Kontrollleuchten	Kontrollleuchtentest startet
	– Fehlermeldungen	über Display prüfen
	- Kraftstoffvorrat	über Display prüfen
	– AdBlue®-Flüssigkeitsvorrat	über Display prüfen
	– Ölstand	Über Display prüfen
	Instrumentenbeleuchtung	über Display prüfen
12	Lenkrad	Einstellung prüfen
13	Scheibenwischanlage	Funktion prüfen
14	Scheibenwaschanlage	Funktion prüfen
15	Lüftung	Funktion prüfen

Tab. 1-1 Technische Durchsicht vor der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
16	Signalhorn	Funktion prüfen
17	Warndreieck	Vorhandensein und Zustand prüfen
18	Verbandkasten	Vorhandensein und Zustand prüfen
19	Warnweste	Vorhandensein und Zustand prüfen
lm Fa	hrerhaus, nach Start des Motors	
20	Fehlercodes/Warn- und Kontrollleuchten	Vorhandensein und Funktion prüfen
21	Lenkung	prüfen
		HINWEIS
		Nach Lenkradeinschlag von ca. 50 mm müssen sich die lenkbaren Räder sichtbar bewegen.
22	Druckluftmanometer Bremskreis I und II	Funktion prüfen

Tab. 1-1 Technische Durchsicht vor der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
23	BBA	Funktion prüfen
		HINWEIS
		Bremspedal betätigen, es muss ein Widerstand spürbar sein.
24	Pedaloberfläche Bremspedal	Zustand prüfen
25	FBA	Funktion prüfen
26	Heizung und Gebläse	Funktion prüfen
27	Klimaanlage	Funktion prüfen

Tab. 1-1 Technische Durchsicht vor der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
28	Lichttest starten	Lichttestschalter auf ein
20	LIGHTEST Starter	2. Lichthupe ca. 1 s betätigen
		Test startet
		HINWEIS
		Durch Betätigen der Lichthupe für ca. 3 s wird der Lichttest abgebrochen.
29	Leuchtweitenregulierung (Licht eingeschaltet)	Funktion prüfen
30	Instrumentenbeleuchtung	Funktion prüfen
31	Innenleuchten, Leseleuchte	Funktion prüfen
32	Außenspiegel	Funktion prüfen
33	Außenspiegelverstellung	Funktion prüfen

Tab. 1-1 Technische Durchsicht vor der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit	
Nr.			
34	Außenspiegelheizung	Funktion und Kontrollleuchte prüfen	
35	Lenkradverstellung	Funktion prüfen	
36	Motor	Ölstand über Display prüfen	
Fernn	Fernmeldeanlage		
37	Fernmeldeanlage	auf Vollständigkeit und Beschädigungen prüfen	
38	Steckverbindungen, Schutzkappen	Festsitz prüfen	
39	Fahrzeugfunkanlage	Funktion prüfen	
40	Antennen	Antennenstäbe aufschrauben, ggf. abspannen	
Tetrap	Tetrapol		
41	Tetrapol	Funktion prüfen	

Tab. 1-1 Technische Durchsicht vor der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
Fahrz	eugvorderseite	
42	Frontscheibe	Zustand prüfen
43	Beleuchtungsanlage	Zustand prüfen
	– nach StVZO	Funktion prüfen
	- Tarnkreis	Funktion prüfen
44	Abblendlicht	Funktion prüfen
45	Fernlicht	Funktion prüfen
46	Zusatzleuchten	Funktion prüfen
47	Fahrtrichtungsanzeiger vorn	Funktion prüfen
48	Seitenmarkierungsleuchten	Funktion prüfen

Tab. 1-1 Technische Durchsicht vor der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
49	Nebelscheinwerfer	Funktion prüfen
50	Aufstiegshilfe	Zustand, Festsitz und Funktion prüfen
51	Frontspiegel	Zustand prüfen, ggf. reinigen
52	Warntafeln	Zustand und Festsitz prüfen, ggf. reinigen
53	Scheibenwischer	Zustand prüfen
54	Abschleppkupplung	Zustand und Festsitz prüfen
55	Kupplungsköpfe	Zustand und Dichtheit prüfen
	- Dichtringe	
	- Drehdeckel	
56	amtl. Kennzeichen	Zustand und Befestigung prüfen, ggf. reinigen

Tab. 1-1 Technische Durchsicht vor der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
55	Warntafeln für Transport gefährlicher Güter	Zustand und Abdeckung prüfen, ggf. reinigen
58	Scheibenwischer	Zustand prüfen
59	Motor	Flüssigkeitsverlust prüfen (Sichtprüfung)
60	Stoßfänger	Zustand prüfen
Recht	e Fahrzeugseite	
61	Räder	prüfen
	– Sicherheitsnadeln mit Laschen	Befestigung prüfen (Sichtprüfung)
	– Bereifung	Zustand und Luftdruck prüfen
	– Radmuttern	Vorhandensein und Befestigung prüfen
62	Radnabenantrieb	Dichtheit prüfen

Tab. 1-1 Technische Durchsicht vor der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
63	Bremsschläuche	Zustand und Dichtheit prüfen
64	Schwingungsdämpfer	Zustand und Dichtheit prüfen
65	Fahrerhaustür	Zustand prüfen
66	Scheiben	Zustand prüfen, ggf. reinigen
67	Außen- und Rampenspiegel	Zustand prüfen, ggf. reinigen
68	Scheibenwaschbehälter	Füllstand prüfen
69	Staukästen	Verschluss prüfen
70	SCR-Tank	Zustand und Dichtheit prüfen
71	Kraftstoffbehälter	Befestigung und Dichtheit prüfen
72	Fahrerhausstütze	Vorhandensein und Festsitz prüfen

Tab. 1-1 Technische Durchsicht vor der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
73	Staukasten für Feuerlöscher	Zustand, Festsitz und Verschluss prüfen
74	Reservekanister	Zustand und Festsitz prüfen
75	Unterlegkeile	Vorhandensein und Festsitz prüfen
76	Kotflügel	Zustand und Befestigung prüfen
77	Seitenmarkierungsleuchten	Zustand und Funktion prüfen, ggf. reinigen
78	Aufpralldämpfer Vorder- und Hinterachsen	Zustand und Befestigung prüfen
79	Brems-, Entlüftungs- und Druckluftleitungen	Zustand prüfen
80	Schwingungsdämpfer	Dichtheit prüfen
81	Abgasanlage	Zustand prüfen (Sichtprüfung)

Tab. 1-1 Technische Durchsicht vor der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.	Lenkunterstützungszylinder	Zustand prüfen

Tab. 1-1 Technische Durchsicht vor der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
	eugrückseite	
83	amtl. Kennzeichen	Zustand und Befestigung prüfen, ggf. reingen
84	Beleuchtungsanlage	Zustand prüfen
	– nach StVZO	Funktion prüfen
	– Tarnkreis	Funktion prüfen
85	Warntafeln für Transport gefährlicher Güter	Zustand und Abdeckung prüfen
86	Rückstrahler	Zustand prüfen, ggf. reingen
87	Rückblickkamera	Vorhandensein und Zustand prüfen, ggf. reinigen
88	Steckdosen (7- und 15-polig)	Zustand prüfen
89	Kupplungsköpfe	prüfen

Tab. 1-1 Technische Durchsicht vor der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
	– Dichtringe	Zustand und Dichtheit prüfen
	- Drehdeckel	Zustand und Dichtheit prüfen
90	Leitkreuz	Vorhandensein und auf Beschädigung prüfen
91	Anhängerkupplung	Zustand und Festsitz prüfen (Sichtprüfung)
92	Warntafel	Zustand und Festsitz prüfen (Sichtprüfung)
Linke	Fahrzeugseite	
93	Aufpralldämpfer Vorder- und Hinterachsen	Zustand und Befestigung prüfen
94	Räder	prüfen
	– Sicherheitsnadeln mit Laschen	Befestigung prüfen (Sichtprüfung)
	– Bereifung	Zustand und Luftdruck prüfen

Tab. 1-1 Technische Durchsicht vor der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
	– Radmuttern	Vorhandensein und Befestigung prüfen
95	Radnabenantrieb	Dichtheit prüfen
96	Bremsschläuche	Zustand und Dichtheit prüfen
97	Schwingungsdämpfer	Zustand und Dichtheit prüfen
98	Fahrerhaustür	Zustand prüfen
99	Scheiben	Zustand prüfen
100	Staukästen	Verschluss prüfen
101	Unterlegkeil	Vorhandensein und Festsitz prüfen
102	Kotflügel	Zustand und Befestigung prüfen
103	Außenspiegel	Zustand prüfen, ggf. reinigen

Tab. 1-1 Technische Durchsicht vor der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
104	Seitenmarkierungsleuchten	Zustand und Funktion prüfen, ggf. reinigen
105	Stabilisator	Zustand prüfen
106	Lenkunterstützungszylinder	Festsitz und Dichtheit prüfen (Sichtprüfung)
107	Brems-, Entlüftungs- und Druckluftleitungen	Zustand prüfen
108	Kühlerschutzgitter	Zustand prüfen, ggf. reinigen
109	Kühlanlage	Flüssigkeitsverlust prüfen (Sichtprüfung)
110	Feuerlöscher	Vorhandensein prüfen
		<u>ACHTUNG</u>
		Beim Transport von gefährlichen Gütern darf kein Vorhänge- schloss am Staufach des Feuerlöschers sein.
111	Bordausstattungssatz	Befestigung prüfen

Tab. 1-1 Technische Durchsicht vor der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit	
112	Batteriekasten	Festsitz prüfen	
113	Natosteckdose	Zustand und Abdeckung prüfen	
114	Leiter	Befestigung prüfen	
115	Drehzapfen-Verriegelung	Auf Gängigkeit prüfen	
Am A	Am Aggregateträger		
116	Arbeitsscheinwerfer	Zustand und Funktion prüfen, ggf. reinigen	
117	Hydrauliktank	Ölstand und Dichtheit prüfen	
118	Hydraulikschläuche	Dichtheit prüfen	
119	Tarnnetzbehälter	Zustand und Befestigung prüfen	
120	Kraftstoffvorfilter	Dichtheit prüfen	

Tab. 1-1 Technische Durchsicht vor der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
121	Ansauganlage	Zustand prüfen
122	Kühler, Ladeluftkühler	Zustand prüfen
123	Abschleppstange	Festsitz prüfen
Unter	dem Fahrzeug	
124	Aggregate	Dichtheit prüfen
		HINWEIS
		Auf Tropfenbildung achten.
	- Getriebe	
	– Verteilergetriebe	
	- Achsen	

Tab. 1-1 Technische Durchsicht vor der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
	– Lenkgetriebe	
125	Fahrwerk	Zustand prüfen
	– Bereifung	
	– Spur- und Lenkstangen	
	– Gelenkwellen	
	- Schwingungsdämpfer	
	- Achsen	
126	Bremsbelagstärke	auf Verschleißkante achten
		<u>HINWEIS</u>
		Mindestbelagstärke 6 mm.

Tab. 1-1 Technische Durchsicht vor der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
127	Bremsschläuche	Zustand und Dichtheit prüfen
128	Brems-, Entlüftungs- und Druckluftleitungen an den Achsen und Achslenkern	Zustand und Dichtheit prüfen
129	Bremsen	Zustand prüfen, ggf. mit geringer Geschwindigkeit und Teilbrem- sungen Bremse trockenfahren
130	Abgasanlage	Zustand prüfen
131	Heckunterfahrschutz	Zustand, Funktion und Arretierung für Straßenfahreinstellung prüfen

Tab. 1-1 Technische Durchsicht vor der Benutzung des Fahrzeugs

1.1.2 Vor der Benutzung der FLW 100

Technische Durchsicht vor der Benutzung der FLW 100 gemäß Tab. 1-2 durchführen.

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
1	FLW 100	Siehe TDv 1005/067-18Siehe TDv 1005/019-12
2	Sichtprüfung	allgemeinen Zustand prüfen
3	Seiten- und Höhenzurrung	prüfen auf:
		einwandfreie Gängigkeit
		sicheres Rasten
4	Waffenlagerung	Festsitz, Zustand und Funktion prüfen
	– Vor- und Rücklauffedern	
	– Waffensicherung	

Tab. 1-2 Technische Durchsicht vor der Benutzung der FLW 100

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
5	Trockenpatrone (Feuchtigkeitsindikator) im Sensorkopf	Farbe prüfen HINWEIS SOLL-Farbe: Blau bis Blau-Weiß
		Bei Rosa wechseln
6	Gurtkastenhalterung	Zustand prüfen
7	Hülsenfangbehälter	Zustand prüfen
8	Voreinsatzprüfung	Prüfung durchführen, siehe TDv 1005/067-18

Tab. 1-2 Technische Durchsicht vor der Benutzung der FLW 100

1.1.3 Vor dem Schießen mit der FLW 100

Technische Durchsicht vor dem Schießen mit der FLW 100 gemäß Tab. 1-3 durchführen.

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
1	Voreinsatzprüfung	durchführen, siehe TDv 1005/067-18
2	Waffenstation	Abfeuerung und Waffensicherung prüfen
3	Gurtkasten	einsetzen, ggf. aufmunitionieren
4	Hülsenfangbehälter	Zustand prüfen

Tab. 1-3 Technische Durchsicht vor dem Schießen mit der FLW 100

1.2 Technische Durchsichten während der Benutzung

1.2.1 Während der Benutzung des Fahrzeugs

Technische Durchsicht während der Benutzung des Fahrzeugs gemäß Tab. 1-4 durchführen.

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
Im Fa	hrerhaus (während der Fahrt)	
1	im Fahrerhaus	auf anormale Geräusche und Gerüche achten
2	Motor	Leistung überwachen und auf Rauchentwicklung achten
3	Getriebeschaltung	Funktion überwachen
4	Lenkung	Funktion überwachen
5	ВВА	Funktion überwachen
6	Instrumente, Kontroll- und Warneinrichtungen	Funktion überwachen, auf Warnanzeigen achten

Tab. 1-4 Technische Durchsicht während der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
7	Bordsprechanlage	Funktion überwachen
8	Außenspiegel	Zustand und Einstellung prüfen
9	Klimaanlage	Funktion überwachen
Fahze	eugvorderseite	
10	Beleuchtungsanlage	Zustand prüfen
	– nach StVZO	Funktion prüfen
	– Tarnkreis	Funktion prüfen
11	Frontscheiben	Zustand prüfen
12	Warntafeln für Transport gefährlicher Güter	Zustand und Abdeckung prüfen
13	amtl. Kennzeichen	Zustand und Befestigung prüfen, ggf. reinigen

Tab. 1-4 Technische Durchsicht während der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit	
Nr.			
Linke	Seite		
14	Räder	prüfen	
	– Sicherheitsnadeln mit Laschen	Befestigung prüfen (Sichtprüfung)	
	– Bereifung	Zustand und Luftdruck prüfen	
	– Radmuttern	Vorhandensein und Befestigung prüfen	
15	Radnabenantrieb	Dichtheit und Erwärmung prüfen	
16	Bremstrommeln	Erwärmung prüfen	
17	Zubehör und Bordausstattung	Verstauung prüfen	
18	Abgasanlage	Zustand prüfen (Sichtprüfung)	
Fahrz	Fahrzeugrückseite		

Tab. 1-4 Technische Durchsicht während der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
19	Beleuchtungsanlage	Zustand prüfen
	– nach StVZO	Funktion prüfen
	– Tarnkreis	Funktion prüfen
20	Rückstrahler	Vor und nach der Benutzung Zustand prüfen
21	amtl. Kennzeichen	Zustand und Befestigung prüfen, ggf. reinigen
22	Warntafeln für Transport gefährlicher Güter	Zustand und Abdeckung prüfen
Recht	Rechte Seite	
23	Räder	prüfen
	– Sicherheitsnadeln mit Laschen	Befestigung prüfen (Sichtprüfung)
	– Bereifung	Zustand und Luftdruck prüfen

Tab. 1-4 Technische Durchsicht während der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
	– Radmuttern	Vorhandensein und Befestigung prüfen
24	Radnabenantrieb	Dichtheit und Erwärmung prüfen
25	Bremstrommeln	Erwärmung prüfen
26	Zubehör und Bordausstattung	Verstauung prüfen
27	Kraftstofftank	Dichtheit prüfen
Aufba	u	
28	Ladung	Verstauung prüfen
29	Plane und Spriegel	Zustand und Befestigung
Währe	Während der Gewässerdurchfahrt und des Watens	
30	im Fahrerhaus	auf anormale Geräusche, Gerüche und Wassereintritt achten

Tab. 1-4 Technische Durchsicht während der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
31	Motor	Leistung, Geräusch und Rauchentwicklung überwachen
32	Instrumente, Kontroll- und Warneinrichtungen	Funktion überwachen, auf Warnanzeigen achten
Währ	end des technischen Haltes	
33	FBA	Funktion überwachen
34	Kraftstoffvorratsanzeige	Funktion überwachen
35	Scheibenwischanlage	Funktion überwachen
36	Motorölstand	Ölstand über Display prüfen
37	Staukasten für Feuerlöscher	Zustand, Festsitz und Verschluss prüfen
38	Reservekanister	Zustand und Festsitz prüfen
39	Unterlegkeile	Vorhandensein und Festsitz prüfen

Tab. 1-4 Technische Durchsicht während der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
40	Deckel Batteriekasten	Festsitz prüfen
41	Abschleppstange	Festsitz prüfen
42	Getriebeölstand	Ölstand über Display prüfen
43	Spiegel	Zustand, Funktion und Einstellung prüfen
	– Rückspiegel	
	– Weitwinkelspiegel	
	– Rampenspiegel	
	– Frontspiegel	
44	amtl. Kennzeichen	Zustand und auf Verschmutzung prüfen
45	Warntafeln	Zustand, Funktion und auf Verschmutzung prüfen

Tab. 1-4 Technische Durchsicht während der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
46	Frontscheiben	Zustand prüfen
47	Räder	Zustand und Funktion prüfen
48	Beleuchtung	Zustand und Funktion prüfen

Tab. 1-4 Technische Durchsicht während der Benutzung des Fahrzeugs

1.2.2 Während der Benutzung der FLW 100

VORSICHT Verletzungsgefahr!

Gefahr von Verletzungen durch Missachtung der Sicherheitsbestimmungen des Fahrzeugs und der Waffenstation.

Die Sicherheitsbestimmungen des Fahrzeugs und der Waffenstation beachten.

- Die aufgesetzte Waffe ist sicher, ohne Munition gemäß Bedienerhandbuch FLW 100.
- Die Waffensteuerung ist richtig befestigt.
- · Der Bereich des Fahrzeugs ist während der Prüfung entsprechend gesichert.

Technische Durchsicht während der Benutzung der FLW 100 gemäß Tab. 1-5 durchführen.

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Inbetriebnahme		
1	FLW 100	Siehe TDv 1005/067-18Siehe TDv 1005/019-12

Tab. 1-5 Technische Durchsicht während der Benutzung der FLW 100

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
2	Waffenanlage	einwandfreies Einschaltverhalten beim Booten der Waffenanlage prüfen
3	Software	Softwarestände prüfen
4	Richtgrifffunktionen	Funktion prüfen
	– Wipptaster Fokus	
	– Wipptaster Sehfeldumschaltung/Zoom	
	– Abfeuertaster	
	- Taster Laser	
	- Taster CCD/WBG	
	- Taster Feinrichten	
5	BAG-Funktionen	Funktion prüfen

Tab. 1-5 Technische Durchsicht während der Benutzung der FLW 100

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
	– Schalter Abfeuerung mit Anzeige	
	– Taster Spannen	
	– Taster F	
	– Taster S	
	- Taster Munition	
	- Taster Drift	
	– Schalter LASER	
	- Taster Echo	
	- Taster HOTSPT/EXT	
	– Taster Auto	

Tab. 1-5 Technische Durchsicht während der Benutzung der FLW 100

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
	– Taster Kontrast	
	– Taster Polarität	
	– Taster Feuerleitsteuerung	
	– Taster Kampfvisier	
	- Taster ZOOM	
	– Taster FOCUS	
	– Taster AF	
	- Taster Modus	
	 Taster Entfernungsmessung 	
	– Taster Helligkeit	

Tab. 1-5 Technische Durchsicht während der Benutzung der FLW 100

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
	– Taster Offsetabgleich	
	– Taster CCD/WBG	
	– Taster Zielmarkenhelligkeit	
	– Taster Tarn	
	– Zieh-Kippschalter POWER	
	– Drehregler Helligkeit	
Prüfu	Prüfungen bei Fahrzeugmotor AUS	
6	BAG	visuelle Darstellung prüfen
	– Tagsicht	
	– Wärmebild	

Tab. 1-5 Technische Durchsicht während der Benutzung der FLW 100

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
	– Zielmarken	
	– Statusanzeigen	
	– Menüsteuerung	
	– Texte und Informationen	
7	Richtgriff in Stab AUS	dynamische Prüfungen durchführen
	– Richtverhalten Azimut 360° cw und 360° ccw	
	– Richtverhalten Elevation Endanschläge aufw / abw	
8	Richtgriff in Stab EIN	dynamische Prüfungen durchführen
	– Richtverhalten Azimut 360° cw und 360° ccw	

Tab. 1-5 Technische Durchsicht während der Benutzung der FLW 100

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
	– Richtverhalten Elevation Endanschläge aufw / abw	
9	Anfahren "Indexposition" und Einlegen der Zur- rung in Höhe und Seite	prüfen der Markierung Seite und 0°-Einstellung relativ zum Fahrzeug
10	Sicherheitsrelevante Funktionen (nach Bedienerhandbuch FLW100)	prüfen
11	Redundanz der Endschalter	prüfen
12	Eine oder alle Luken geschlossen (Override "off") bzw. geöffnet (Override "on")	prüfen
13	Eine oder alle Türen geschlossen (Override "off") bzw. geöffnet (Override "on")	prüfen
14	NOT-AUS-Schalter	Funktion prüfen
Prüfu	Prüfungen bei Fahrzeugmotor EIN	

Tab. 1-5 Technische Durchsicht während der Benutzung der FLW 100

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
15	BAG	visuelle Darstellung prüfen
	- Tagsicht	
	– Wärmebild	
	– Zielmarken	
	– Statusanzeigen	
	– Menüsteuerung	
	– Texte und Informationen	
16	Richtgriff in Stab AUS	dynamische Prüfungen durchführen
	– Richtverhalten Azimut 360° cw und 360° ccw	
	 Richtverhalten Elevation Endanschläge aufw / abw 	

Tab. 1-5 Technische Durchsicht während der Benutzung der FLW 100

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
17	Richtgriff in Stab EIN	dynamische Prüfungen durchführen
	– Richtverhalten Azimut 360° cw und 360° ccw	
	– Richtverhalten Elevation Endanschläge aufw / abw	
18	Anfahren "Indexposition" und Einlegen der Zur- rung in Höhe und Seite	prüfen der Markierung Seite und 0°-Einstellung relativ zum Fahrzeug
19	Sicherheitsrelevante Funktionen (nach Bedienerhandbuch FLW 100)	prüfen
Prüfu	ngen bei Fahrt	
20	Sicherheitsrelevante Funktionen (nach Bediener- handbuch FLW 100)	prüfen

Tab. 1-5 Technische Durchsicht während der Benutzung der FLW 100

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit	
Nr.			
EMV-	Kurzprüfung		
21	EMV-Kurzprüfung	durchführen	
Intera	Interaktionsprüfung		
22	Interaktionsprüfung (nach Bedienerhandbuch FLW 100)	durchführen	

Tab. 1-5 Technische Durchsicht während der Benutzung der FLW 100

1.2.3 Während des Schießens mit der FLW 100

Technische Durchsicht während des Schießens mit der FLW 100 gemäß Tab. 1-6 durchführen.

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
Manu	elle Prüfungen	
1	Waffe	Temperatur prüfen, ggf. Rohr wechseln
2	Hülsenfangbehälter	leeren
3	Umherliegende Hülsen	beseitigen

Tab. 1-6 Technische Durchsicht während des Schießens mit der FLW 100

1.3 Technische Durchsichten nach der Benutzung

1.3.1 Nach der Benutzung des Fahrzeugs

Technische Durchsicht nach der Benutzung des Fahrzeugs gemäß Tab. 1-7 durchführen.

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Im Fa	hrerhaus, vor Abstellen des Motors	
1	Ladespannung	prüfen
2	Kühlmitteltemperaturanzeige	prüfen
3	Druckluftmanometer Bremskreis I und II	Funktion prüfen
4	вва	Funktion prüfen
		<u>HINWEIS</u>
		Druckabfall max. 2,1 bar bei Vollbremsung.

Tab. 1-7 Technische Durchsicht nach der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
5	FBA	Funktion prüfen
6	Heizung und Gebläse	Funktion prüfen
7	Klimaanlage	Funktion prüfen
8	Leuchtweitenregulierung (Licht eingeschaltet)	Funktion prüfen
9	Motordrehzahlerhöhung	Funktion prüfen
10	Display	Funktion prüfen
	– Kraftstoffvorratsanzeiger	über Display prüfen
	– Warn- und Kontrollleuchten	über Display prüfen
	– AdBlue®-Flüssigkeitsvorrat	über Display prüfen
	– FBA	Kontrollleuchte muss leuchten

Tab. 1-7 Technische Durchsicht nach der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
	– Ölstand	über Display prüfen
	Instrumentenbeleuchtung	über Display prüfen
	– Fehlermeldungen	über Display prüfen
	– Öldruck Motor	Kontrollleuchte darf nicht leuchten
	– Ladestromkontrollleuchte	Kontrollleuchte darf nicht leuchten
	– Druckluftvorrat	Kontrollleuchte darf nicht leuchten
11	Lenkung	prüfen
		HINWEIS
	20	Nach Lenkradeinschlag von ca. 50 mm müssen sich die lenkbaren Räder sichtbar bewegen.
12	Ölstand Automatikgetriebe	prüfen

Tab. 1-7 Technische Durchsicht nach der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
lm Fa	hrerhaus, nach Abstellen des Motors (Zündung ei	in)
13	Kontrollleuchte Motoröl	Funktion prüfen
14	Kontrollleuchte Ladespannung	Funktion prüfen
15	Kraftstoffvorratsanzeige	Funktion prüfen
16	Blendschutz	Zustand und Funktion prüfen
17	Lüftung	Funktion prüfen
18	Scheiben	Zustand prüfen, ggf. reinigen
19	Sicherheitsgurte	Zustand prüfen
20	Scheibenwaschanlage	Funktion prüfen
21	Scheibenwischer	Funktion prüfen

Tab. 1-7 Technische Durchsicht nach der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
22	Warnblinkanlage	Funktion prüfen
23	Instrumentenbeleuchtung	Funktion prüfen
24	Innenleuchten, Leseleuchte	Funktion prüfen
25	Außenspiegel	Funktion, Zustand und Einstellung prüfen
26	Signalhorn	Funktion prüfen
27	Außenspiegelverstellung	Funktion prüfen
28	Außenspiegelheizung	Funktion und Kontrollleuchte prüfen
29	Heizung und Gebläse	Funktion prüfen
30	Lenkradverstellung	Funktion prüfen
31	Motor	Ölstand über Display kontrollieren

Tab. 1-7 Technische Durchsicht nach der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit	
Nr.			
Im Fa	nrerhaus, nach Abstellen des Motors (Zündstarts	chlüssel abgezogen, FBA betätigt)	
32	Fahrerraum	reinigen	
33	Spann- und Haltebänder	Funktion prüfen	
34	Dachluke	Funktion prüfen	
35	Sitze	Einstellung prüfen	
36	Sicherheitsgurt	Zustand prüfen	
37	Tür li/re	Funktion prüfen	
	– Türverriegelung		
	– Entsperrung der Türfangbänder		
Fernn	Fernmeldeanlage		

Tab. 1-7 Technische Durchsicht nach der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit	
Nr.			
38	Fernmeldeanlage	auf Vollständigkeit und Beschädigungen prüfen	
39	Steckverbindungen, Schutzkappen	Festsitz prüfen	
40	Fahrzeugfunkanlage	Funktion prüfen	
41	Antennen	– Antennenstäbe abschrauben, ggf. reinigen und verpacken	
		– Schutzkappe auf Antennenfuß stecken	
Tetra	pol		
42	Tetrapol	Funktion prüfen	
Fahrz	Fahrzeugvorderseite		
43	Frontscheiben	Zustand prüfen, ggf. reinigen	
44	Beleuchtungsanlage	Zustand prüfen	

Tab. 1-7 Technische Durchsicht nach der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
	– nach StVZO	Funktion prüfen
	– Tarnkreis	Funktion prüfen
45	Stoßfänger	Zustand prüfen
46	Aufstiegshilfe	Zustand, Festsitz und Funktion prüfen
47	Frontspiegel	Zustand prüfen, ggf. reinigen
48	Warntafeln	Zustand und Festsitz prüfen, ggf. reinigen
49	Scheibenwischer	Zustand prüfen
50	Scheibenwaschanlage	Zustand prüfen
51	Abschleppkupplung	Zustand und Festsitz prüfen
52	Kupplungsköpfe	Zustand und Dichtheit prüfen

Tab. 1-7 Technische Durchsicht nach der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
	- Dichtringe	
	- Drehdeckel	
53	amtl. Kennzeichen	Zustand und Befestigung prüfen, ggf. reinigen
54	Warntafeln für Transport gefährlicher Güter	Zustand und Abdeckung prüfen
55	Abdeckkappen	Zustand prüfen
56	Motor	Flüssigkeitsverlust prüfen (Sichtprüfung)
Recht	e Fahrzeugseite	
57	Räder	prüfen
	– Sicherheitsnadeln mit Laschen	Befestigung prüfen (Sichtprüfung)
	– Bereifung	Zustand und Luftdruck prüfen

Tab. 1-7 Technische Durchsicht nach der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
	– Radmuttern	Vorhandensein, Befestigung prüfen
	– Radnaben	Dichtheit prüfen
58	Radnabenantrieb	Dichtheit prüfen
59	Bremstrommeln	auf Erwärmung prüfen
60	Fahrerhaustür	Zustand prüfen
61	Scheiben	Zustand prüfen, ggf. reinigen
62	Scheibenwaschanlage	Füllstand prüfen, ggf. auffüllen
63	Staukästen	Verschluss prüfen
64	Kraftstoffbehälter	Befestigung und Dichtheit prüfen
65	SCR-Tank	Zustand, Dichtheit und Füllstand prüfen, ggf. auffüllen

Tab. 1-7 Technische Durchsicht nach der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
I		
66	Unterlegkeil	Vorhandensein und Festsitz prüfen
67	Hydrauliktank	Dichtheit und Füllstand prüfen
68	Abgasanlage	Zustand prüfen (Sichtprüfung)
69	Schwingungsdämpfer	Dichtheit prüfen
70	Verschlussstopfen Bremsankerplatte Achsen	Vorhandensein prüfen
71	Kotflügel	Zustand und Befestigung prüfen
Fahrzeugrückseite		
72	amtl. Kennzeichen	Zustand und Befestigung prüfen, ggf. reinigen
73	Beleuchtungsanlage	Zustand prüfen
	– nach StVZO	Funktion prüfen

Tab. 1-7 Technische Durchsicht nach der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
	- Tarnkreis	Funktion prüfen
74	Steckdosen	Zustand prüfen
75	Rückblickkamera	Zustand und Funktion prüfen, ggf. reinigen
76	Warntafeln für Transport gefährlicher Güter	Zustand und Abdeckung prüfen
77	Kupplungsköpfe	prüfen
	– Dichtringe	Zustand und Dichtheit prüfen
	– Abdeckkappen	Zustand und Dichtheit prüfen
78	Anhängerkupplung	Zustand und Befestigung prüfen
79	Zughaken	prüfen, ob eingefettet
Linke	Linke Fahrzeugseite	

Tab. 1-7 Technische Durchsicht nach der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
80	Räder	prüfen
	– Sicherheitsnadeln mit Laschen	Befestigung prüfen (Sichtprüfung)
	– Bereifung	Zustand und Luftdruck prüfen
	– Radmuttern	Vorhandensein, Befestigung prüfen
	– Radnaben	Dichtheit prüfen
81	Radnabenantrieb	Dichtheit prüfen
82	Fahrerhaustür	Zustand prüfen
83	Scheiben	Zustand prüfen, ggf. reinigen
84	Staukästen	Verschluss prüfen
85	Unterlegkeil	Vorhandensein und Festsitz prüfen

Tab. 1-7 Technische Durchsicht nach der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
86	Kotflügel	Zustand und Befestigung prüfen
87	Bremstrommeln	auf Erwärmung prüfen
88	Lenkunterstützungszylinder	Festsitz und Dichtheit prüfen
89	Brems-, Entlüftungs- und Druckluftleitungen	Zustand prüfen
90	Leiter	Zustand prüfen
91	Schwingungsdämpfer	Dichtheit prüfen
92	Verschlussstopfen Bremsankerplatte Achsen	Vorhandensein prüfen
93	Bordausstattungssatz	Befestigung prüfen
94	Kühlanlage	Flüssigkeitsverlust prüfen (Sichtprüfung)

Tab. 1-7 Technische Durchsicht nach der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit	
95	Batteriekasten	Befestigung prüfen	
		– Deckel öffnen und Batteriekasten reinigen	
Am A	ggregateträger		
96	Arbeitsscheinwerfer	Zustand und Funktion prüfen, ggf. reinigen	
97	Hydrauliktank	Ölstand und Dichtheit prüfen	
98	Tarnnetzbehälter	Zustand und Befestigung prüfen	
99	Abgasanlage	Zustand prüfen	
100	Kühler	Zustand prüfen	
101	Abschleppstange	Festsitz prüfen	
Unter	Unter dem Fahrzeug		

Tab. 1-7 Technische Durchsicht nach der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
102	Aggregate	Dichtheit prüfen
		HINWEIS
		Auf Tropfenbildung achten.
103	Fahrwerk	Zustand prüfen
	– Bereifung	
	– Spur- und Lenkstangen	
	– Gelenkwellen	
	– Schwingungsdämpfer	
	– Achsen	

Tab. 1-7 Technische Durchsicht nach der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
104	Bremsbelagstärke	auf Verschleißkante achten HINWEIS
		Mindestbelagstärke 6 mm.
105	Bremsschläuche	Zustand und Dichtheit prüfen
106	Brems-, Entlüftungs- und Druckluftleitungen an den Achsen und Achslenkern	Zustand und Dichtheit prüfen
107	Abgasanlage	Zustand prüfen
Nach	Nach dem Waten oder Fahrten im schlammigen Gelände	
108	Gesamtes Fahrzeug	Grobreinigung
109	Batteriekasten	entwässern
110	Staukästen	entwässern

Tab. 1-7 Technische Durchsicht nach der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
111	Gelenkwellen	schmieren
112	Zwischenlager	schmieren
113	Bremswellen	schmieren

Tab. 1-7 Technische Durchsicht nach der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	fung/Tätigkeit	
114	Bremstrommel	folgt reinigen:	
		Bremsankerplatten an den Bren	nsträgern abbauen
		Bremsbacken und Trommeln mi ausspritzen	t starkem Wasserstrahl
		mit Druckluft ausblasen	
		Bremse kurzzeitig unter dosierte ckenfahren	er Bremsbetätigung tro-
		erneut mit Druckluft ausblasen	
		Bremsankerplatten wieder anba	uen

Tab. 1-7 Technische Durchsicht nach der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
		HINWEIS
		Diese Tätigkeit ist unmittelbar nach dem Einsatz oder spätestens beim nächsten besonders angesetzten technischen Dienst durch- zuführen.
Nach Reinigen mit Wasserstrahl (C-Schlauch)		
115	Betriebsbremse/Bremstrommel	mit Druckluft ausblasen
		Bremse kurzzeitig unter dosierter Bremsbetätigung trockenfahren
116	Batteriekasten	entwässern
117	Staukästen	entwässern
Nach	Fahrten im Gelände mit tiefen Spurrillen	

Tab. 1-7 Technische Durchsicht nach der Benutzung des Fahrzeugs

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
118	Spurstange/Gelenkwelle 1. Vorderachse	Sichtprüfung auf Kollision Spurstange, 1. Vorderachse mit Gelenkwellenflansch HINWEIS Sind Kontaktspuren an Spurstange, 1. Vorderachse oder Gelenkwellenflansch zu erkennen, Instandsetzung einleiten.

Tab. 1-7 Technische Durchsicht nach der Benutzung des Fahrzeugs

1.3.2 Nach der Benutzung der FLW 100

Technische Durchsicht nach der Benutzung der FLW 100 gemäß Tab. 1-8 durchführen.

Lfd.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit
Nr.		
1	FLW 100	- Siehe TDv 1005/067-18 - Siehe TDv 1005/019-12
2	MG3	ggf. abbauen, reinigen und verstauen, siehe TDv 1005/019-12
3	Waffenlagerung	Funktion und Zustand prüfen
		<u>HINWEIS</u>
		Nur prüfen, wenn MG3 ausgebaut ist.

Tab. 1-8 Technische Durchsicht nach der Benutzung der FLW 100

1.3.3 Nach dem Schießen mit der FLW 100

Technische Durchsicht nach dem Schießen mit der FLW 100 gemäß Tab. 1-9 durchführen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung /Tätigkeit
1	FLW 100	- Siehe TDv 1005/067-18 - Siehe TDv 1005/019-12
2	Rohr	reinigen und ölen, siehe TDv 1005/019-12
3	Verschluss	reinigen und ölen, siehe TDv 1005/019-12

Tab. 1-9 Technische Durchsicht nach dem Schießen mit der FLW 100

TEIL 2 Fristenarbeiten

2 Fristenarbeiten

2.1 Fristenarbeiten nach Zeit und Leistung

2.1.1 Fristenarbeiten Fahrzeug

2.1.1.1 Fristenarbeiten Fahrzeug F1

Fristendefinition

Schwellwerte	Typen	Anmerkungen
4W (+1 -1W)	F1	

Aufgabenliste

Nr.	ID	Referenzen	Aufgabe
001	F1	Teil 12 und Abb. 2-3	Lufttrockner (2): Zustand prü- fen
002	F1	Abb. 2-4	Feuerlöscher (2): Gültigkeit prüfen
003	F1	Teil 12 und Abb. 2-4	Reifen li/re (3): Zustand und Luftdruck prüfen, ggf. korrigie- ren
004	F1	Abb. 2-4	Reifenventil li/re (4): Zustand prüfen

Nr.	ID		Referenzen	Aufgabe
005		F1	Abb. 2-4	Lenkhydraulik (5): Dichtheit und Füllstand prüfen
006		F1	Teil 12 und Abb. 2-4	Keilrippenriemen am Motor (6): Zustand prüfen
007		F1		Fahrzeugdokumentation: Vor- handensein und Vollständig- keit prüfen
800		F1	Tab. 3-2	Sicherheitstechnische Prü- fung: Feuerlöscher, Sichtprü- fung
009		F1	Abb. 2-6	Kraftstoffvorfilter mit Abscheider (22): entwässern
010		F1	Abb. 2-7	Vorratsbehälter-Druckluft (24): entwässern
011		F1	Teil 12 und Abb. 2-7	Kältemittelkompressor (27): Zustand, Festsitz und Beschä- digungen prüfen
012		F1	Teil 12 und Abb. 2-7	Kältemittelleitungen (25): Zu- stand, Festsitz und Beschädi- gungen prüfen
013		F1	Teil 12 und Abb. 2-7	Gitternetz, Klimaanlage (26): Zustand, Festsitz und Beschä- digungen prüfen, reinigen

2.1.1.2 Fristenarbeiten Fahrzeug F2

Fristendefinition

Schwellwerte	Typen	Anmerkungen
26W (+2 -2W)	F2	

Aufgabenliste

Nr.	ID	Referenzen	Aufgabe
001	F2	Abb. 2-1	Dachluke (1): schmieren
002	F2	Abb. 2-1	Gelenkwellen (2): abschmie- ren
003	F2	Abb. 2-1	Containertragrahmen (3): abschmieren
004	F2	Abb. 2-1	Bremsnockenwelle (4): ab- schmieren
005	F2	Abb. 2-1	Gabelköpfe der Bremszylinder (5): fetten
006	F2	Abb. 2-2	Batterien (9): Pole und Klem- men reinigen und fetten
007	F2	Abb. 2-2	Gestängesteller (11): ab- schmieren

Nr.	ID		Referenzen	Aufgabe
800	F	2	Abb. 2-2	Lagerung für Fahrerhauskipp- zylinder (12): fetten
009	F	2	Teil 12 und Abb. 2-3	Zusatzheizung (1): Funktion prüfen
010	F	2	Abb. 2-5	Wischerblätter (7): Zustand und Festsitz prüfen
011	F	2	Abb. 2-5	Scheinwerfer (9): Festsitz prüfen
012	F	2	Abb. 2-5	Wischerarme (10): auf Be- schädigung prüfen
013	F	2	Abb. 2-6	Staukästen (11): Festsitz prü- fen
014	F	2	Abb. 2-6	Tankdeckel (12): Zustand und Festsitz prüfen
015	F	72	Abb. 2-6	Kühlertraggestell (13): Be- schädigung, Korrosion, Schweißnähte auf Risse prü- fen, Befestigungsbolzen auf Festsitz prüfen
016	F	2	Abb. 2-6	Zentralhydraulikbehälter (14): Dichtheit prüfen
017	F	72	Teil 12 und Abb. 2-6	Räder (15): Radmuttern und Festsitz prüfen

Nr.	ID	Referenzen	Aufgabe
018	F2	Abb. 2-6	Seitenmarkierungsleuchten (16): Festsitz prüfen
019	F2	Teil 12 und Abb. 2-8	Motor (1): Ölverlust prüfen, ggf. nachfüllen
020	F2	Abb. 2-8	Dachluke (2): Sicherung, Öff- nungsschutz und Funktion Be- dieneinrichtung prüfen
021	F2	Abb. 2-8	Fahrerhauslagerung vorn und hinten (3): Abnutzung und Verschleiß prüfen
022	F2	Abb. 2-8	Bolzen und Buchsen der Fah- rerhauslagerung hinten (4): Abnutzung und Verschleiß prüfen
023	F2	Abb. 2-8	Batterien (5): Ladezustand, Festsitz und Zustand prüfen
024	F2	Abb. 2-8	Fahrerhausverriegelung (6): Nieten am Schloss auf Ver- schleiß prüfen
025	F2	Teil 34 und Abb. 2-8	Lenk und Spurstangen (7): Axial- und Radialspiel prüfen
026	F2	Abb. 2-8	Kipp- und Verschlussmecha- nismus Fahrerhaus (8): Dicht-

Nr.	ID		Referenzen	Aufgabe
				heit, Zustand und Ölstand prü- fen, ggf. nachfüllen
027		F2	Abb. 2-9	Vorfilter für Kraftstoff-Service- Center (10): reinigen
028		F2	Abb. 2-9	Luftfilter (11): Zustand prüfen
029		F2	Abb. 2-9	Kühlereinheit (12): Verschmutzung prüfen
030		F2	Teil 12 und	Kühlsystem (13): Flüssigkeits-
			Abb. 2-9	stand prüfen
031		F2	Abb. 2-9	Kraftstoffsystem (14): Beschädigung, Festsitz, Dichtheit und Zustand prüfen
032		F2	Abb. 2-9	Belüfter 1. Vorderachse (15): Beschädigung und Zustand prüfen
033		F2	Abb. 2-9	Belüfter Steuergerät, Automa- tikgetriebe (15): Beschädigung und Zustand prüfen
034		F2	Abb. 2-9	Belüfter Automatikgetriebe (15): Beschädigung und Zu- stand prüfen
035		F2	Abb. 2-9	Belüfter Verteilergetriebe (15): Beschädigung und Zustand prüfen

Nr.	ID	Referenzen	Aufgabe
036	F2	Abb. 2-9	Belüfter 1. Hinterachse (15): Beschädigung und Zustand prüfen
037	F2	Abb. 2-9	Belüfter 2. Hinterachse (15): Beschädigung und Zustand prüfen
038	F2	Abb. 2-9	Belüfter SCR-Tank (15): Be- schädigung und Zustand prü- fen
039	F2	Abb. 2-10	Starterkabelverbindung und Generatorkabelverbindung (16): Festsitz und Verlegung prüfen
040	F2	Abb. 2-10	Massebänder Containertrag- rahmen (17): Festsitz und Zu- stand prüfen
041	F2	Abb. 2-10	Elektrische Leitungen im Bat- teriekasten (18): Befestigung und auf Isolationsschäden prüfen
042	F2	Abb. 2-10	Achsschenkellagerung (19): Dichtheit prüfen
043	F2	Teil 34 und Abb. 2-10	Gestängesteller Bremszylinder VA (20): Steuerarm Befesti-

Nr.	ID	Referenzen	Aufgabe
			gungsschraube auf Festsitz prüfen
044	F2	Teil 34 und Abb. 2-10	Gestängesteller Bremszylinder HA (55): Steuerarm Befesti- gungsschraube auf Festsitz prüfen
045	F2	Tab. 3-1	Sicherheitsprüfung: nach § 29 StVZO durchführen
046	F2	Abb. 2-9	Gelenkwelle Automatikgetrie- be zu Verteilergetriebe (54): abschmieren
047	F2	Teil 12 und Abb. 2-13	Abscheideventil Luftfilter (36): prüfen, reinigen

2.1.1.3 Fristenarbeiten Fahrzeug F3

Fristendefinition

Schwellwerte	Typen	Anmerkungen
12M (+1 -1M)	F3	

Nr.	ID	Referenzen	Aufgabe
001	F3	Abb. 2-2	Seitenfenster (6): schmieren/ fetten
002	F3	Abb. 2-2	Dachluke/Dichtungen (7): Zu- stand prüfen, Schwenkeinrich- tung fetten
003	F3	Abb. 2-2	Türen (8): Schlösser und Fangband ölen
004	F3	Abb. 2-2	Anhängerkupplung (10): schmieren
005	F3	Abb. 2-3	Lüfter (3): Funktion prüfen
006	F3	Abb. 2-3	Seitenmarkierungsleuchten (4): Anzahl, Funktion prüfen
007	F3	Abb. 2-7	Drehzapfen für Containerver- riegelung (17): Zustand und auf Beschädigung prüfen, Ge- winde ölen
800	F3	Abb. 2-7	Arbeitsscheinwerfer (18): Festsitz prüfen
009	F3	Abb. 2-7	Zentralhydraulikbehälter (19): Dichtheit, Zustand, Festsitz, auf Beschädigungen und auf Scheuerstellen prüfen
010	F3	Abb. 2-7	Tarnlicht (20): Festsitz prüfen

Nr.	ID	Referenzen	Aufgabe
011	F3	Teil 12 und Abb. 2-7	Kraftstofftank (21): Zustand und Festsitz prüfen, entwäs- sern und Sieb im Einfüllstut- zen reinigen
012	F3	Teil 12 und Abb. 2-11	Abblendlicht (21): Einstellung und Wirksamkeit prüfen
013	F3	Abb. 2-11	Fernlicht (22): Einstellung und Wirksamkeit prüfen
014	F3	Abb. 2-11	Scheinwerfer (23): auf Be- schädigungen prüfen, Reflek- tor prüfen
015	F3	Teil 34 und Abb. 2-12	Klimaanlage (24): Kältemittel- stand prüfen, ggf. korrigieren
016	F3	Abb. 2-12	Hydraulikleitungen Lüfter bzw. Hydraulikpumpe (25): Dicht- heit, Zustand, Festsitz, auf Be- schädigungen und auf Scheu- erstellen prüfen
017	F3	Abb. 2-12	Kühlanlage (26): Gefrierschutz prüfen
018	F3	Abb. 2-12	Ladeluftkühler (27): Zustand prüfen
019	F3	Teil 34 und Abb. 2-12	Rohrleitungsfilter (28): reini- gen

Nr.	ID	Referenzen	Aufgabe
020	F3	Teil 34 und	Verteilergetriebe (29): Füll-
		Abb. 2-12	stand prüfen, ggf. nachfüllen
021	F3	Abb. 2-12	Staukästen (30): Dichtungen und Zustand prüfen
022	F3	Teil 34 und	Achsen/Planetengetriebe (31):
		Abb. 2-12	Füllstand prüfen, ggf. nachfül- len
023	F3	Teil 34 und	Automatikgetriebe (32): Öl
		Abb. 2-12	wechseln, Ölfilter wechseln, HINWEIS: bei neuem Automa- tikgetriebe mit Original Ölbe- füllung, erster Ölwechsel nach 36 Monaten oder 60.000 km
024	F3	Teil 34 und	Kraftstoffvorfilter, Kraftstoff-
		Abb. 2-12	Service-Center (33): wechseln
025	F3	Abb. 2-12	Steuergerät (34): Fehlercodes auslesen
026	F3	Tab. 3-2	Sicherheitstechnische Prü- fung: Feuerlöscher nach TDv 4210/004-14 prüfen
027	F3	Tab. 3-2	Sicherheitstechnische Prü- fung: Gleitschutzketten, Vor- handensein und Verschleiß prüfen

Nr.	ID	Referenzen	Aufgabe
028	F3	Teil 34 und Abb. 2-14	Innenraumfilter (52): wechseln
029	F3	Teil 12 und Abb. 2-14	Automatikgetriebe, Notschal- tung (53): Funktion prüfen
030	F3	Tab. 3-2	Sicherheitstechnische Prü- fung: Verbandkasten, Prüfung nach A1-1070/0-4000 durch- führen

2.1.1.4 Fristenarbeiten Fahrzeug F4

Fristendefinition

Schwellwerte	Typen	Anmerkungen
24M (+2 -2M)	F4	

Nr.	ID		Referenzen	Aufgabe
001		F4	Teil 34 und Abb. 2-5	Klimaanlage (8): Trockner wechseln
002		F4	Teil 34 und Abb. 2-13	Kraftstofffilter (35): wechseln

Nr.	ID	Referenzen	Aufgabe
003	F4	Teil 34 und Abb. 2-14	Kraftstoffvorfilter mit Abscheider (9): wechseln
004	F4	Teil 34 und Abb. 2-13	Luftfilter (36): wechseln
005	F4	Teil 34 und Abb. 2-13	Sekundärluftfilter (36): wech- seln
006	F4	Teil 34 und Abb. 2-13	Lufttrockner (37): Patrone wechseln
007	F4	Teil 34 und Abb. 2-13	Kraftstofffilter für Zusatzhei- zung (38): wechseln
800	F4	Teil 34 und Abb. 2-13	SCR-System (39): Hauptfilter wechseln
009	F4	Teil 34 und Abb. 2-13	SCR-System (39): Vorfilter, Kunststoffanschluss wechseln
010	F4	Teil 34 und Abb. 2-13	SCR-System (39): Vorfilter, Stahlanschluss wechseln
011	F4	Teil 34 und Abb. 2-13	SCR-System (39): Leitungsfilter wechseln
012	F4	Teil 34 und Abb. 2-13	Bremstrommeln/Bremsbacken (40): abnehmen und auf übermäßigen Verschleiß prüfen
013	F4	Teil 34 und Abb. 2-13	Achsen/Achsgetriebe (41): Öl wechseln

Nr.	ID	Referenzen	Aufgabe
014	F4	Teil 34 und Abb. 2-13	Planetengetriebe (41): Öl wechseln
015	F4	Teil 34 und Abb. 2-13	Motor (42): Öl wechseln, Ölfilter wechseln, HINWEIS: Motoröl und Ölfilterwechsel nach 20.000 km oder 10.000 l Kraftstoffverbrauch, Keilrippenriemen Zustand prüfen, Ventilspiel prüfen, ggf. einstellen
016	F4	Teil 34 und Abb. 2-13	Filtereinsatz Ölabscheider (42): Filter wechseln
017	F4	Abb. 2-14	Elektrische Leitungen (43): Verlegung prüfen
018	F4	Teil 34 und Abb. 2-14	Verteilergetriebe (51): Öl wechseln
019	F4	Teil 34 und Abb. 2-14	Ventilspiel (48): prüfen, ggf. einstellen
020	F4	Tab. 3-2	Sicherheitstechnische Prü- fung: Fahrzeug, Technische Materialprüfung nach A2/1010–0–02 durchführen

2.1.1.5 Fristenarbeiten Fahrzeug F5

Fristendefinition

Schwellwerte	Typen	Anmerkungen
48M (+3 -3M)	F5	

Nr. ID		Referenzen	Aufgabe
001	F5	Teil 34 und Abb. 2-14	Deckel Kühlausgleichsbehälter (44): wechseln
002	F5	Teil 34 und Abb. 2-14	Zentralhydraulik (45): Öl wechseln, Ölfilter wechseln
003	F5	Teil 34 und Abb. 2-14	Keilrippenriemen (46): wech- seln
004	F5	Teil 34 und Abb. 2-13	Keilrippenriemenspanner (50): wechseln
005	F5	Teil 34 und Abb. 2-14	Lenkhydraulik (47): Öl wech- seln, Ölfilter wechseln

Nr.	ID	Referenzen	Aufgabe
006	F5	Teil 34 und Abb. 2-14	Kühlflüssigkeit (49): wechseln
007	F5	Abb. 2-13	Belüfterventil Achsen (41): wechseln
800	F5	Teil 34 und Abb. 2-9	Belüfter 1. Vorderachse (15): wechseln
009	F5	Teil 34 und Abb. 2-9	Belüfter Steuergerät, Automa- tikgetriebe (15): wechseln
010	F5	Teil 34 und Abb. 2-9	Belüfter Automatikgetriebe (15): wechseln
011	F5	Teil 34 und Abb. 2-9	Belüfter Verteilergetriebe (15): wechseln
012	F5	Teil 34 und Abb. 2-9	Belüfter 1. Hinterachse (15): wechseln
013	F5	Teil 34 und Abb. 2-9	Belüfter 2. Hinterachse (15): wechseln
014	F5	Teil 34 und Abb. 2-9	Belüfter SRC-Tank (15): wechseln

2.1.2 Fristenarbeiten Gerätesatz

2.1.2.1 Fristenarbeiten Gerätesatz F1

Fristendefinition

Schwellwerte	Typen	Anmerkungen
4W (+1 -1W)	F1	

Nr.	ID		Referenzen	Aufgabe
001		F1	Abb. 2-26	Fahrzeugfunkgerät TETRA- POL (1): Zustand prüfen, Ka- belverbindungen auf festen Sitz und Zustand prüfen, Funktionskontrolle
002		F1	Teil 12 und Abb. 2-26	Navigationsempfänger ERGR (2): Zustand prüfen, Kabelverbindungen auf festen Sitz und Zustand prüfen, Speicherbatterie prüfen, Funktionskontrolle
003		F1	Abb. 2-26	Schutzausstattung CG12/ CG12+ (3): Zustand prüfen,

Nr.	ID	Referenzen	Aufgabe
			Kabelverbindungen auf festen Sitz und Zustand prüfen, Funktionskontrolle
004	F1	Abb. 2-26	BGAN-Transceiver (4): Zu- stand prüfen, Kabelverbindun- gen auf festen Sitz und Zu- stand prüfen, Funktionskon- trolle
005	F1	Abb. 2-26	Energieverteiler Gerätesatz (5): Zustand prüfen, Kabelver- bindungen auf festen Sitz und Zustand prüfen, Funktionskon- trolle
006	F1	Abb. 2-26	Rückblickmonitor (6): Zustand prüfen, Kabelverbindungen auf festen Sitz und Zustand prüfen, Funktionskontrolle
007	F1	Abb. 2-26	Gerätesatz Führungsausstattung Fü(W)ES LBO (7): Zustand prüfen, Kabelverbindungen auf festen Sitz und Zustand prüfen, Funktionskontrolle
800	F1	Abb. 2-26	BGAN-Handset (8): Zustand prüfen, Kabelverbindungen

Nr.	ID	Referenzen	Aufgabe
			auf festen Sitz und Zustand prüfen, Funktionskontrolle
009	F1	Abb. 2-22	Verstauraum für Missionsaus- stattung (1): Zustand und Festsitz prüfen
010	F1	Abb. 2-22	Verstauraum für persönliche Ausstattung (2): Zustand und Festsitz prüfen
011	F1	Abb. 2-23	Antenne TETRAPOL (3): Zu- stand und Festsitz prüfen
012	F1	Abb. 2-23	Antennen COMROD (4): Zu- stand und Festsitz prüfen
013	F1	Abb. 2-23	Antenne BGAN (5): Zustand und Festsitz prüfen
014	F1	Abb. 2-23	CG12/CG12+ Antenne (6): Zustand und Festsitz prüfen
015	F1	Abb. 2-24	Beifahrersitz (7): Zustand und Funktion prüfen
016	F1	Abb. 2-24	Waffenbedienersitz (8): Zu- stand und Funktion prüfen
017	F1	Abb. 2-24	Fahrersitz (9): Zustand und Funktion prüfen
018	F1	Abb. 2-15	Waffenlagerung (1): Kabelver- bindungen auf festen Sitz und

Nr.	ID	Referenzen	Aufgabe
			Zustand prüfen, Lagerstellen ggf. ölen, überschüssiges Öl mit Lappen aufnehmen
019	F1	Abb. 2-15	Führungsstangen (2): Zustand prüfen, ggf. ölen, überschüssiges Öl mit Lappen aufnehmen
020	F1	Abb. 2-16	Sicherungshebel (3): Zustand prüfen, ggf. ölen, überschüssi- ges Öl mit Lappen aufnehmen
021	F1	Abb. 2-16	Spannschieberführung (4): Zu- stand prüfen, ggf. ölen, über- schüssiges Öl mit Lappen auf- nehmen
022	F1	Abb. 2-17	Abzugshebel (5): Zustand prü- fen, ggf. ölen, überschüssiges Öl mit Lappen aufnehmen
023	F1	Abb. 2-17	Spannvorrichtung (6): ggf. leicht ölen, überschüssiges Öl mit Lappen aufnehmen
024	F1	Abb. 2-18	Feuchtigkeitsindikator (10): Optronische Sensoreinheit: Zustand prüfen, ggf. wechseln
025	F1	Abb. 2-25	Bedien- und Anzeigegerät (11): Festsitz prüfen, ggf. reini- gen

Nr.	ID		Referenzen	Aufgabe
026	F	1		Richtgriff (12): Festsitz prüfen, ggf. reinigen
027	F	1		GPS-Antenne (13): Zustand und Festsitz prüfen

2.1.2.2 Fristenarbeiten Gerätesatz F2

Fristendefinition

Schwellwerte	Typen	Anmerkungen
26W (+2 -2W)	F2	

Nr.	ID		Referenzen	Aufgabe
001		F2	Abb. 2-27	Lautsprecher Eigenverständi- gungsanlage, Fernmeldeanla- ge SEM 80/90 (9): Funktion, Zustand und Festsitz prüfen
002		F2	Abb. 2-27	Antennen der Eigenverständi- gungsanlage, Fernmeldeanla- ge SEM 80/90 (10): Funktion prüfen

Nr.	ID		Referenzen	Aufgabe
003		F2	Abb. 2-27	Verbindungskabel der Eigenverständigungsanlage, Fernmeldeanlage SEM 80/90 (11): Zustand und Befestigung prüfen
004		F2	Abb. 2-27	Eigenverständigungsanlage, Fernmeldeanlage SEM 80/90 (12): Funktion, Zustand und Festsitz prüfen
005		F2	Abb. 2-27	Bedienelemente der Eigenverständigungsanlage, Fernmeldeanlage SEM 80/90 (13): Zustand und Befestigung prüfen
006		F2	Teil 12	Navigationsempfänger ERGR
			Abb. 2-26	(2): Pufferbatterie wechseln
007		F2	Abb. 2-27	Handapparat Eigenverständi- gungsanlage, Fernmeldeanla- ge SEM 80/90 (14): Funktion, Zustand und Festsitz prüfen
800		F2	Abb. 2-19	MG3 (7): Befestigung, Vor- und Rücklauf prüfen
009		F2	Abb. 2-19	Waffenlagerung (8): Befesti- gung, Vor- und Rücklauf prü- fen

Nr.	ID	Referenzen	Aufgabe
010	F2	Abb. 2-19	Hülsenfangbehälter (9): Zu- stand und Funktion prüfen
011	F2	Abb. 2-19	Gurtkastenhalterung (10): auf Beschädigungen prüfen
012	F2	Abb. 2-19	Gurtbremse (Lagerstelle) (11): ggf. ölen
013	F2	Abb. 2-20	Hubmagnet (12): Festsitz prü- fen
014	F2	Abb. 2-20	Faltenbalg (13): Zustand prü- fen
015	F2	Abb. 2-21	Abfeuerung (14): ggf. ölen

2.2 Fristenstellenübersichten

2.2.1 Fristenstellenübersichten Fahrzeug

2.2.1.1 Fristenstellenübersicht Fahrzeug, IHS 1

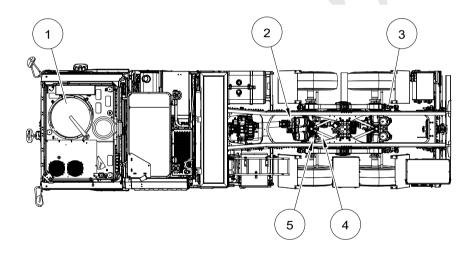


Abb. 2-1 Fahrzeug, IHS 1, oben

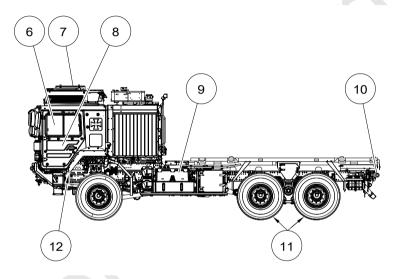


Abb. 2-2 Fahrzeug, IHS 1, linke Seite

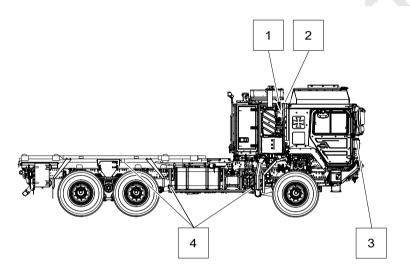


Abb. 2-3 Fahrzeug, IHS 1, rechte Seite

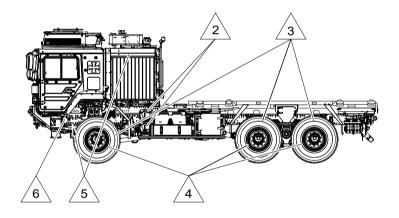


Abb. 2-4 Fahrzeug, IHS 1, linke Seite

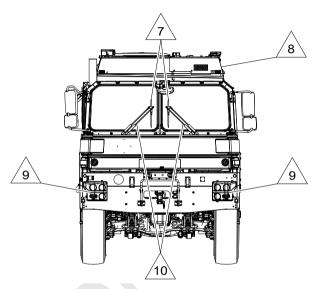


Abb. 2-5 Fahrzeug, IHS 1, vorn

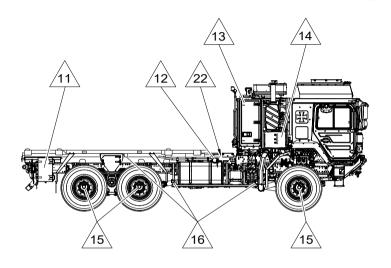


Abb. 2-6 Fahrzeug, IHS 1, rechte Seite

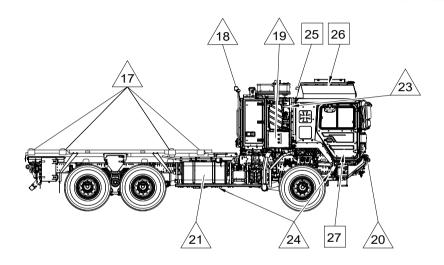


Abb. 2-7 Fahrzeug, IHS 1, rechte Seite

2.2.1.2 Fristenstellenübersicht Fahrzeug, IHS 2

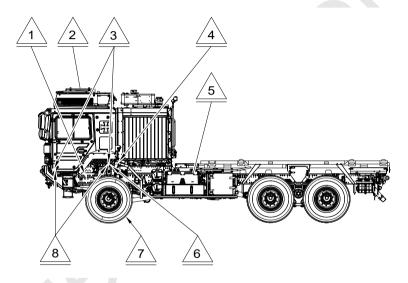


Abb. 2-8 Fahrzeug, IHS 2, linke Seite

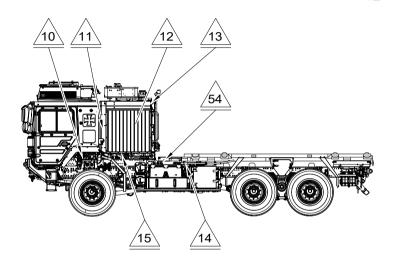


Abb. 2-9 Fahrzeug, IHS 2, linke Seite

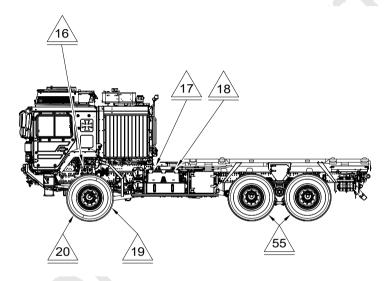


Abb. 2-10 Fahrzeug, IHS 2, linke Seite

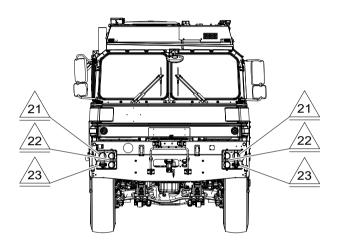


Abb. 2-11 Fahrzeug, IHS 2, vorn

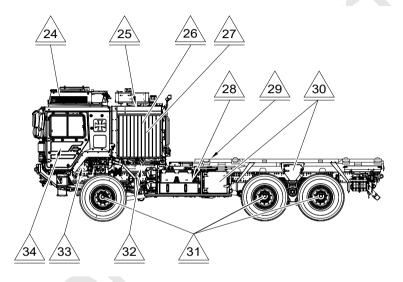


Abb. 2-12 Fahrzeug, IHS 2, linke Seite

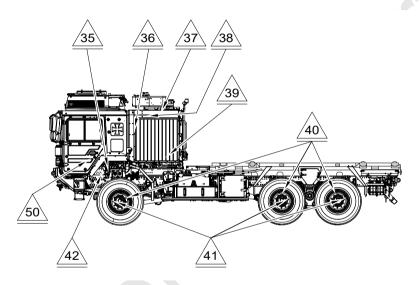


Abb. 2-13 Fahrzeug, IHS 2, linke Seite

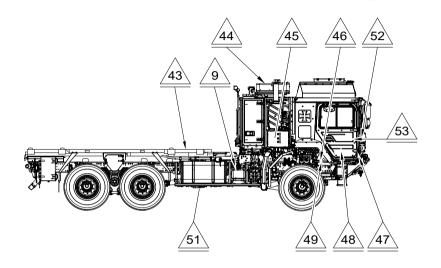


Abb. 2-14 Fahrzeug, IHS 2, rechte Seite

2.2.2 Fristenstellenübersichten Gerätesatz

2.2.2.1 Fristenstellenübersicht Gerätesatz, IHS 1

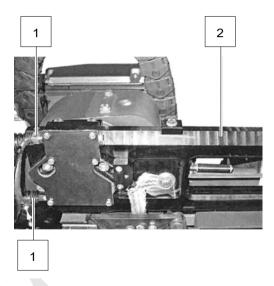


Abb. 2-15 Waffenanlage, IHS 1

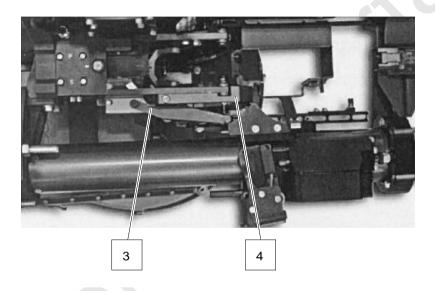


Abb. 2-16 Waffenanlage, IHS 1

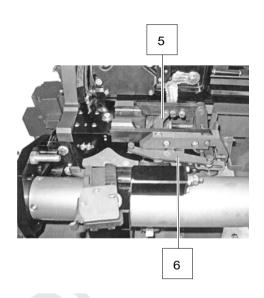


Abb. 2-17 Waffenanlage, IHS 1

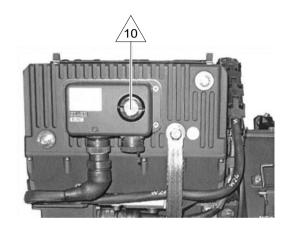


Abb. 2-18 Waffenanlage, IHS 1

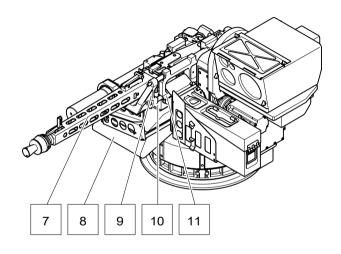


Abb. 2-19 Waffenanlage, IHS 1

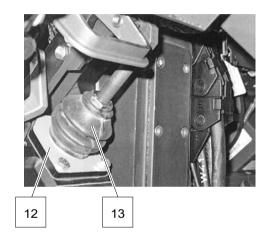


Abb. 2-20 Waffenanlage, IHS 1



14

Waffenanlage, IHS 1

Abb. 2-21

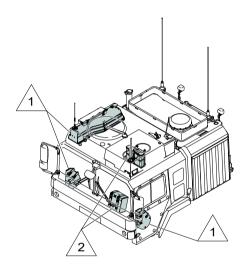


Abb. 2-22 Gerätesatz, IHS 1

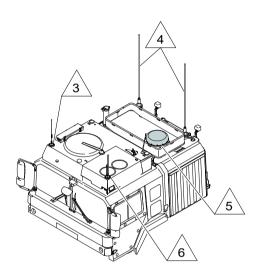


Abb. 2-23 Gerätesatz, IHS 1

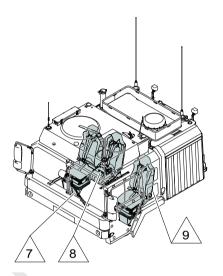


Abb. 2-24 Gerätesatz, IHS 1

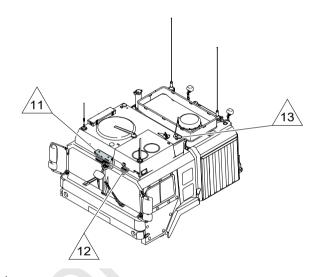


Abb. 2-25 Gerätesatz, IHS 1

2.2.2.2 Fristenstellenübersicht Gerätesatz, IHS 2

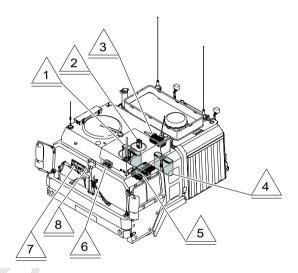


Abb. 2-26 Gerätesatz, IHS 2

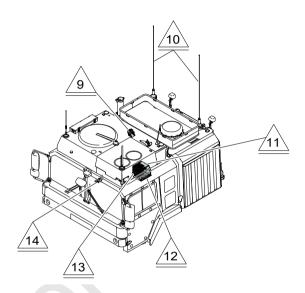


Abb. 2-27 Gerätesatz, IHS 2

TEIL 3 Technische Prüfungen

3 Technische Prüfungen

3.1 Sicherheitsprüfungen

Sicherheitsprüfungen gemäß Tab. 3-1 durchführen.

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis		
	Fahrgestell / Fahrwerk / Aufbau / Verbindungseinrichtung						
1	Rahmen/Hilfs- rahmen / tragen- de Teile	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 gebrochen gerissen verbogen erhebliche Schwächung durch Korrosion 		

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
2	Schraub-/Niet- verbindungen Schweißnähte	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 lose, ausgebrochen, fehlen gerissen unsachgemäß repariert
3	Unterfahrschutz/ seitliche Schutz- vorrichtung	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 stark beschädigt/ verbogen Verbindungen lose, ausgebrochen gerissen

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
4	Achskörper 1. Vorderachse	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 angerissen verbogen gebrochen erhebliche Schwä- chung durch Korro- sion

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
5	Aufhängung Vorderachse(n)	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 angerissen verbogen übermäßiges Spiel ungenügende Befestigung Achsschenkel schwergängig, Höhenspiel Manschetten der Trag-/Führungsgelenke beschädigt
6	VA Federung	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	gebrochenschadhaftBefestigung lose/ ausgeschlagen

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
7	VA Schwin- gungsdämpfer	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	undichtBefestigung lose
8	VA Radlager	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	übermäßiges Spielschwergängig, fest
9	Achskörper 1. Hinterachse	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 angerissen verbogen gebrochen erheblich korrodiert unsachgemäß repariert

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
10	Achskörper 2. Hinterachse	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 angerissen verbogen gebrochen erheblich korrodiert unsachgemäß repariert
11	Aufhängung (Lenker/Streben)	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 ausgeschlagen verformt übermäßiges Spiel ungenügende Befestigung Manschette Dreiecklenker defekt

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
12	Federung/Stabi- lisator	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 gebrochen schadhaft übermäßiger Verschleiß Befestigung lose/ausgeschlagen
13	HA Schwin- gungsdämpfer	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	undichtBefestigung lose
14	HA Radlager	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	übermäßiges Spielschwergängig, fest
	Motor / Antrieb				

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
15	Motor	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	eingeschränkte FunktionÖlverlust
	Verbindungseinr	ichtungen			
16	Anhängerkupp- lung/Zugeinrich- tung	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 zu großes Spiel verschlissen beschädigt Befestigung unzureichend, lose

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
17	Radabdeckun- gen	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	fehltlosestark beschädigt
18	Anbauteile	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	Befestigung lose
19	Planengestell	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	starke beschädigt
	Lenkung			•	

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
20	Lenkung	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 schwergängig Rastpunkte klemmen ohne Rückstellung Spiel zu groß Funktion beeinträchtigt
21	Lenkrad	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	lose schadhaft
22	Lenkanschlag/- begrenzung	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	fehlt ohne Wirkung
23	Lenksäule	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	ungenügende Be- festigung

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
24	Lenkgetriebe	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	undichtBefestigung loseAufnahmeteil gerissen
25	Lenkgelenke	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	zu großes Spielungenügende Befestigung/Sicherung
26	Schubstangen/ Spurstangen	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 ungenügende Befestigung/Sicherung Risse beschädigt verbogen Manschetten beschädigt

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
27	Lenkhebel	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 ungenügende Befestigung/Sicherung Risse beschädigt verbogen
28	Lenkgestänge	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 ungenügende Befestigung/Sicherung Risse beschädigt Lenkgestänge verbogen

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
29	Lenkhilfe/ Zusatzlenkung/ Lenkzylinder	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 Funktion beeinträchtigt Fehlermeldung über Warneinrichtung Leitungen/Schläuche beschädigt Leitungen/Schläuche nicht scheuerfrei verlegt/verdreht
	Reifen/Räder				
30	Bereifung	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	beschädigtProfiltiefe nicht ausreichendVentil schadhaft

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
31	Räder	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 beschädigt Befestigung lose Radmuttern fehlen falsche Ausführung der Radbefestigung Vorgaben nicht eingehalten
	Bremsanlage - Si	ichtprüfung		Г	
32	Betätigungsein- richtung BBA	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 Lagerung ausgeschlagen Lagerung schwergängig Pedaloberflächenicht rutschsicher

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
33	Betätigungsein- richtung FBA	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 Hebelweg zu groß Feststelleinrichtung nicht funktionssicher Lagerung ausge- schlagen
34	Bremswelle	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 Nachstelleinrichtung nicht funktionssicher Lager ausgeschla- gen/schwergängig
35	Bremsleitungen	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	loseundichtübermäßig beschädigt

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
36	Bremsschläuche	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 übermäßig beschädigt undicht unsachgemäß montiert zu kurz
37	Elektrische Lei- tungen, Senso- ren und Aktuato- ren	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	beschädigt unsachgemäß verlegt/befestigt/ montiert

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
38	Bremszylinder	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 lose undicht Hub zu groß Staubmanschetten fehlen/beschädigt unsachgemäß montiert
39	Bremstrommeln	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 übermäßiger Schlag starke Riefenbildung Bruch oder unmittelbare Bruchgefahr Risse übermäßiger Verschleiß

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
40	Bremsbeläge	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 Verschleißmaß unterschritten verschmiert, verölt oder verglast beschädigt vom Belagträger gelöst Belagträger beschädigt
41	Bremsnocken	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	übermäßiger Ver- schleiß

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
42	Bremsgestänge/ Gelenke	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 übermäßiger Verschleiß schwergängig Führungen ausgeschlagen Gelenke nicht gesichert
43	Kupplungsköpfe	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 Ventil schadhaft unsachgemäß montiert falsch angebracht/vertauscht

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
44	Bremsgeräte/ Ventile	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 lose äußerlich beschädigt mit Funktionsbeeinträchtigung falsche Ausführung
45	Energiespeicher (Druckluftbehäl- ter)	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 unsachgemäß befestigt äußerlich stark beschädigt Entwässerungseinrichtung ohne Funktion undicht
46	Prüfanschlüsse	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	schadhaft/fehlen

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
47	Automatischer Blockierverhin- derer	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	Fehlermeldung über Warneinrichtung (Warnleuchte) oder Vorgaben nicht ein- gehalten
	Bremsanlage Fur	nktionsprüfung			
48	Luftkompressor	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	Füllzeit zu lange
49	Warn- und Kon- trolleinrichtung	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	ohne Funktion stark abweichende Anzeige
50	Drucksicherung (Mehrkreis- schutzventil)	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	nicht funktionssicher

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
51	Abreißsicherung am Kfz (Vorrats- leitung)	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	Federspeicher werden entlüftet
52	Druckregler / Bremsventile	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	Bremskraftregelung fehlerhaft ohne Funktion
53	Abreißsicherung am Kfz (Steuer- leitung)	befähigte Person / Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	selbsttätige Entlüf- tung der Vorratslei- tung setzt nicht ein
54	Radbremse	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	Freigängigkeit nicht gegeben
55	Betriebsbrems- anlage	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	undicht: Druckabfall nach 3 min > 0,4 bar

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
56	Betriebs-/Hilfs- bremsanlage	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 nicht abstufbar Druckanstieg in Bremszylindern bei vollem Durchtreten zu langsam
57	Dauerbremsan- lage	befähigte Person/ Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	ohne Funktion

Bremsanlage - Wirkungsprüfung

HINWEIS

Die Bremswirkung ist auf einem Bremsprüfstand nach Maßgabe der Anlage festzustellen; die für die Feststellung Mindestbremswirkung der Betriebsbremsanlage ermittelten Messwerte sind im Prüfprotokoll einzutragen. Hiervon darf nur abgewichen werden bei Fahrzeugen, die aus technischen Gründen (z. B. überbreite Fzg, permanent Allradantrieb) nicht auf einem Prüfstand geprüft werden können. Die Bremswirkung ist dann im Fahrversuch mit einem schreibenden Bremsmessgerät (oder SP-Adapter) auf ebener, griffiger Fahrbahn festzustellen.

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
58	Betriebsbrems- anlage vorne	befähigte Person / Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 löst nicht Bezugsbremskräfte nicht erreicht ungleichmäßige Wirkung > 25 %
59	Betriebsbrems- anlage hinten	befähigte Person / Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 löst nicht Bezugsbremskräfte nicht erreicht ungleichmäßige Wirkung > 25 %
60	Betriebsbrems- anlage	befähigte Person / Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	Mindestabbremsung nicht erreicht

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
61	Feststellbrems- anlage	befähigte Person / Sachkundiger	halbjährlich	nach § 29 StVZO	 Mindestabbremsung nicht erreicht ungenügende Wir- kung löst nicht ungleichmäßige Wirkung > 50 %

Tab. 3-1 Sicherheitsprüfungen

3.2 Sicherheitstechnische Prüfungen Fahrzeug

Sicherheitstechnische Prüfung Fahrzeug gemäß Tab. 3-2 durchführen.

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
	Fahrzeug				
1	Feuerlöscher	befähigte Person/ Sachkundiger	monatlich	TDv 4210/004-14	Sichtprüfung
2	Verbandkasten	befähigte Person/ Sachkundiger	alle 12 Monate	A1-1070/0-4000	fehlt Gültigkeit der ein- zelnen Inhalte
3	Feuerlöscher	Fachpersonal IHS 3	alle 12 Monate	TDv 4210/004-14	Hauptprüfung
4	Gleitschutzket- ten	befähigte Person/ Sachkundiger	alle 12 Monate		fehlt Verschleiß

Tab. 3-2 Sicherheitstechnische Prüfungen Fahrzeug

Lfd. Nr.	Prüfstelle/ Bezeichnung	Prüfender	Termin	Vorschrift	Prüfung auf / Hinweis
5	Fahrzeug	befähigte Person/ Sachkundiger	alle 24 Monate	A2/1010-0-0-2	Technische Materi- alprüfung

Tab. 3-2 Sicherheitstechnische Prüfungen Fahrzeug

TEIL 4

Arbeiten bei vorübergehender Stilllegung bis zu 12 Monaten

4 Arbeiten bei vorübergehender Stilllegung bis zu 12 Monaten

4.1 Vor der Stilllegung

Die Arbeiten vor der Stilllegung gemäß Tab. 4-1 durchführen.

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit	Bemerkung/Sollwert/Schmiermittel
1	Gesamtes Gerät	 Fahrzeug reinigen Fristenarbeiten nach Zeit, die im geplanten Stilllegungszeitraum fäl- lig werden, vorziehen auf Beschädigungen prüfen 	F1 ggf. F2, F3, F4 oder F5
2	Werkzeug und Ausstattungssätze	entnehmen, Vollständigkeit und Zu- stand prüfen, reinigen, rostanfällige Teile leicht einfetten	Schmierfett G-450 Korrosionsschutz C-640
3	Taschen- und Warnleuchte	Batterien entnehmen	

Tab. 4-1 Vor der Stilllegung (bis zu 12 Monate)

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit	Bemerkung/Sollwert/Schmiermittel
4	Dichtungen an Türen und Luke	einreiben	Sommer: Talkum Winter: Talkum-Glyzerin-Gemisch Talkum TL 6810-0081
5	Scharniere und Verschlüsse	einsprühen	Korrosionsschutz C-640
6	Bereifung	Schmutz entfernenDruck prüfen	395/85 R 20 Vorderachse: 7,7 bar Hinterachsen: 7,7 bar
7	Kühlanlage	Gefrierschutzmittel prüfen, ggf. auffüllen	SY7025

Tab. 4-1 Vor der Stilllegung (bis zu 12 Monate)

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit	Bemerkung/Sollwert/Schmiermittel
8	Kraftstoffbehälter	rtstoffbehälter volltanken	
9	Batterien	ausbauen, Ladezustand prüfen	
10	Abgasendrohr	mit ölgetränktem Lappen verschlie- ßen	
11	Abgasöffnung für Zusatzheizgerät	mit ölgetränktem Lappen verschlie- ßen	
12	Achsen/Planetengetriebe	Ölstand prüfen, ggf. auffüllen	SAE 80W-90 O-226
13	Getriebe	Ölstand prüfen, ggf. auffüllen	20F/20G

Tab. 4-1 Vor der Stilllegung (bis zu 12 Monate)

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit	Bemerkung/Sollwert/Schmiermittel
14	Motor	Konservierungslauf durchführen	O-1178
15	Kühlkreislauf Konservierungsmaßnahmen führen		M 3069-4
16	SCR-Tank und -Leitungen	entleeren	MAN-cats®
17	Gerätesatz, vollständig	ausbauen, Vollzähligkeit und Zustand prüfen, reinigen	Rückführung entsprechend Versor- gungskette

Tab. 4-1 Vor der Stilllegung (bis zu 12 Monate)

4.2 Während der Stilllegung

Die Arbeiten während der Stilllegung gemäß Tab. 4-2 durchführen.

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit	Bemerkung/Sollwert/Schmiermittel
1	Gesamtes Gerät	Auf Beschädigung und Leckstellen prüfen	monatliche Sichtprüfung
	Deifendmiele	number.	• 395/85 R 20
2	Reifendruck	prüfen	monatlich;
			- Vorderachse: 7,7 bar
			- Hinterachsen: 7,7 bar
3	Luke	prüfen, ob ordnungsgemäß ver- schlossen	monatlich
4	Batterien	Ladezustand prüfen, ggf. nachladen	monatlich
5	Abgasanlage	Öllappen auf Festsitz prüfen	monatlich

Tab. 4-2 Während der Stilllegung (bis zu 12 Monate)

4.3 Bei Wiederinbetriebnahme

Die Arbeiten bei Wiederinbetriebnahme gemäß Tab. 4-3 durchführen.

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit	Bemerkung/Sollwert/Schmiermittel
1	Gesamtes Gerät	alle Arbeiten der TD nach der Benut- zung ausführen	
2	Werkzeug und Ausstattungssätze	anbringen bzw. verstauen, auf Voll- ständigkeit prüfen	
3	Taschen- und Warnleuchte	neue Batterien einbauen	
4	Bereifung	Luftdruck prüfen	395/85 R 20 Vorderachse: 7,0 bar Hinterachsen: 7,0 bar
5	SCR-Tank und Leitungen befüllen und in Betrieb nehmen		MAN-cats [®]
6	Batterien	einbauen, Ladezustand prüfen	

Tab. 4-3 Bei Wiederinbetriebnahme (nach 12 Monaten)

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit	Bemerkung/Sollwert/Schmiermittel
7	Abgasendrohr	Lappen entfernen	
8	Abgasöffnung für Zusatzheizgerät	Lappen entfernen	
9	Motor	Anlasser max. 20 s betätigen. Wird dann noch kein Öldruck angezeigt, Anlassvorgang unterbrechen und nach einer Minute wiederholen. Dann Motor anlassen und mit Leerlaufdrehzahl laufen lassen. Motor und Getriebeölstand prüfen, ggf. berichtigen. Spätestens nach 5000 km oder 25 Betriebsstunden Ölwechsel durchführen	 MAN 3277, SAE 10W-40 O-1178 (bis -32 °C) / OY1175
10	Klimaanlage	Kältemittelfüllstand prüfen Leitungen und Schläuche prüfen	1,7 kg/R134a

Tab. 4-3 Bei Wiederinbetriebnahme (nach 12 Monaten)

Lfd. Nr.	Prüfstelle/Bezeichnung	Prüfung/Tätigkeit	Bemerkung/Sollwert/Schmiermittel
11	Kühlanlage	Gefrierschutzmittel prüfen, ggf. auffüllen	SY7025 (nach M 3069-4 Norm)
		Entkonservierungsmaßnahmen	,

Tab. 4-3 Bei Wiederinbetriebnahme (nach 12 Monaten)

TEIL 5

Betriebsstoffe, Betriebshilfsstoffe und Füllmengen

5 Betriebsstoffe, Betriebshilfsstoffe und Füllmengen

Baugruppe	Bezeichnung	Füllmenge	Norm	NATO Kode	Bw Kode
Motor	Motoröl	40 I	MAN 3277, SAE 10W-40	O-1178 (bis -32 °C)	OY1175 (bis -32 °C)
Kraftstoffanlage	Dieselkraftstoff	400 I	DIN EN 590	F54, F34, F63 (bei Verw. von F34, F63 bis ca. 5 % Leis- tungsverlust)	FY0035, FY0015, FY0090
Abgasnachbehand- lung	Harnstoff Redukti- onsmittel	35 I	AdBlue® DIN 70070		
Kühlanlage	Gefrierschutzmit- tel MAN 324 Si-OAT 50 % Vol.% -37 °C	38 I (Misch- verhältnis mit Wasser 1:1, gesamt 75 I)	MAN 324 Si- OAT (G40)		SY7025

Tab. 5-1 Verbrauchsmaterialien UTF mil

Baugruppe	Bezeichnung	Füllmenge	Norm	NATO Kode	Bw Kode
Elektrische Anlage	Batteriepole und Klemmen		Technische Vaseline	S-743	SY7130
Getriebe	Getriebeöl ZF Ecofluid Life Plus	29 I (bei Öl- wechsel) 50 I (nach Re- paratur)	20F/20G	O-1178 (Achtung! Wechselinter- vall 1 Jahr 10.000 km)	OY1175
Verteilergetriebe	Verteilergetriebeöl	5,8	MAN 342 SAE 80W-90	O-226	OY1140
VP-11	SAE 80W-90	Achsgetriebe: 5,5 I Planetenge- triebe: 2x 1,5 I	MAN 342 M3	O-226	OY1140

Tab. 5-1 Verbrauchsmaterialien UTF mil

Baugruppe	Bezeichnung	Füllmenge	Norm	NATO Kode	Bw Kode
HP-1342	SAE 80W-90	Achsgetriebe: 12 I Planetenge- triebe: 2x 1,5 I	MAN 342 M3	O-226	OY1140
HPD-1372	SAE 80W-90	Achsgetriebe: 13,5 I Planetenge- triebe: 2x 1,5 I	MAN 342 M3	O-226	OY1140
ZF Hydrolenkung	SAE 5W-30	81		O-1178	OY1175
Lüfterhydraulik		60 I		H-540	HY5025

Tab. 5-1 Verbrauchsmaterialien UTF mil

Baugruppe	Bezeichnung	Füllmenge	Norm	NATO Kode	Bw Kode
Kipphydraulik Fah- rerhaus	H-515	1,0	H-515		HY5010
Scheibenwaschan- lage bis -20 °C	40 Vol % denaturierter Alkohol MAN 359 60 % Vol-Wasser 3 g flüssiges Reinigungsmittel (Spülmittel) pro 1 Liter Flüssigkeit für die Scheibenwaschanlage	20	MAN 359 DIN-53245	S-738	SY7120

Tab. 5-1 Verbrauchsmaterialien UTF mil

Baugruppe	Bezeichnung	Füllmenge	Norm	NATO Kode	Bw Kode
Scheibenwaschan- lage unter -20 °C	60 Vol % denaturierter Alkohol MAN 359 40 % Vol-Wasser 3 g flüssiges Reinigungsmittel (Spülmittel) pro 1 Liter Flüssigkeit für die Scheibenwaschanlage	20	MAN 359 DIN-53245	S-738	SY7120
Gummiteile		nach Bedarf			Talkum TL 6810-0081
Unterbodenschutz	Zweischichtwachs	nach Bedarf	Zweischicht- wachs M 3082-Z		M 3082-Z
Klimaanlage	A	1,7 kg	R134a		

Tab. 5-1 Verbrauchsmaterialien UTF mil

Baugruppe	Bezeichnung	Füllmenge	Norm	NATO Kode	Bw Kode
Hohlraumkonservie- rung	Hohlraumwachs	nach Bedarf	M 3082-B1		
Kompressoröl		280 cm³ (Erst- befüllung)	Sanden SP10		
Hohlraumkonservie- rung		nach Bedarf	Hohlraum- wachs M 3082-B1		M 3082-B1
Gelenkwellen	Mehrzweckfett	nach Bedarf	MAN 283 Li-P	G-421	GY3020
Bremsnockenwelle		nach Bedarf	MAN 283 Li-P	G-421	GY3020
Bremszylinder	Gestängesteller	nach Bedarf	MAN 283 Li-P	G-421	GY3020
	Gabelstück	nach Bedarf	MAN 283 Li-P	G-421	GY3020

Tab. 5-1 Verbrauchsmaterialien UTF mil

TEIL 6 Übersichten, Vordrucke und Nachweise

- 6 ÜBERSICHTEN, VORDRUCKE UND NACHWEISE
- 6.1 Fristennachweis

6.1.1 Nachweis Fahrzeug

			:		
LKW	UTF	mil ZLŁ	₹5t	Nr	

					T					
Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F2	F3	F4	F5	
Planungsdatum										
Durchführungsdatum										
Unterschrift										
			T				T			
Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F2	F3	F4	F5	
Planungsdatum										
Durchführungsdatum										
Unterschrift										
1						•		•		
Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F2	F3	F4	F5	
Planungsdatum										
Durchführungsdatum										
Unterschrift										
Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F2	F3	F4	F5	
Planungsdatum										
Durchführungsdatum										
Unterschrift										

Fristennach	Mois	fiir	dib	Frieton	E 1	hie	E5
rnstennach	weis	ıuı	uie	rnsten	ГΙ	บเอ	гο

.KW	V UTF mi	LZEK 5t	Nr	

Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F2	F3	F4	F5	
Planungsdatum										
Durchführungsdatum										
Unterschrift							,			
Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F2	F3	F4	F5	
Planungsdatum										
Durchführungsdatum										
Unterschrift										
						l .			I.	Į.
Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F2	F3	F4	F5	
Planungsdatum										
Durchführungsdatum										
Unterschrift										
				1	1	1		l	I	l .
Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F2	F3	F4	F5	
Planungsdatum										
Durchführungsdatum										
Unterschrift										

6.1.2 Nachweis Gerätesatz

Fristennachweis für die Fristen F1 bis F2	Einbau-und Gerätesatz-Nr.
Datum des Beginns	

Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F2			
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									
Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F2			
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									
							•	•	
Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F2			
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									
					10	ч		-	
Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F2			
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									

Fristennac	huraia	4::-	4:6	Erioton	hin E	•
rusiennac	nweis	HIII	me	Fristen	 DISE	•

Einbau-und	Gerätesatz-Nr
------------	---------------

Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F2			
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									
				_				T-	
Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F2			
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									
					_			-	
Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F2			
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									
				•	•		•	•	
Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F2			
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									

6.1.3 Nachweis Waffenanlage

Datum des Beginns

Fristennachweis für die Fristen F1 bis F2 WA - FLW 100 - Nr.

Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F2				
Planungsdatum										
Durchführungsdatum										
-										
Unterschrift								1		
Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F2				
Planungsdatum										
Durchführungsdatum										
Unterschrift										
		•			>		•	•	•	
Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F2				
Planungsdatum										
Durchführungsdatum										
Unterschrift										
Fristen	F1	F1	F1	F1	E4	F2	T		1	
-	FI	71	FI	гі	F1	rz		1		
Planungsdatum										
Durchführungsdatum										
Unterschrift										

Fristennachweis	für die	Fristen	F1	his	F2
rnstennachweis	iui uit	; F115te11	ГΙ	มเอ	Γ

WA - FLW 100 - Nr.	
--------------------	--

	1				_	_		
F1	F1	F1	F1	F1	F2			
						7		
F1	F1	F1	F1	F1	F2			
	I				l	l	1	
F1	F1	F1	F1	F1	F2			
			1	1	ı	ı		•
F1	F1	F1	F1	F1	F2			
	F1	F1 F1	F1 F1 F1	F1 F1 F1 F1 F1	F1 F1 F1 F1 F1 F1	F1 F1 F1 F1 F2 F2 F1 F1 F2	F1 F1 F1 F1 F2 F1 F2 F1 F1 F2 F1 F1 F2 F1 F1 F2 F1 F1 F1 F2 F1 F1 F1 F2 F1 F1 F1 F2 F1 F1 F1 F1 F2 F1 F1 F1 F1 F1 F2 F1	F1 F1 F1 F1 F2 F1 F1 F2 F1 F1 F2 F1 F1 F2 F1 F1 F1 F2 F1 F1 F1 F2 F1 F1 F1 F2 F1 F1 F2 F1 F1 F1 F2 F1 F1 F1 F1 F2 F1 F1 F1 F1 F1 F1 F2 F1

6.2 Nachweis Wechsel Öl, Filter und Kühlflüssigkeit

6.2.1 Nachweis über Wechsel Motoröl und -filter

Nachweis über Motoröl und Filterwechsel

LKW UTF mil ZLK 5t Nr.

Ölwechsel:	1	2	3	4	5	6	7	8	
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									
Filterwechsel:	1	2	3	4	5	6	7	8	
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									
								•	
Ölwechsel:	1	2	3	4	5	6	7	8	
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									
Filterwechsel:	1	2	3	4	5	6	7	8	
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									

Nachweis über Motoröl und Filterwechsel

LKW UTF mil ZLK 5t Nr.

1	2	3	4	5	6	7	8	
1	2	3	4	5	6	7	8	
						L	<u> </u>	
1	2	3	4	5	6	7	8	
1	2	3	4	5	6	7	8	
	1	1 2	1 2 3	1 2 3 4	1 2 3 4 5	1 2 3 4 5 6 1 2 3 4 5 6	1 2 3 4 5 6 7 1 2 3 4 5 6 7	1 2 3 4 5 6 7 8 1 2 3 4 5 6 7 8

6.2.2 Nachweis über Wechsel Getriebeöl und -filter

Nachweis über Getriebeöl und Filterwechsel

Ц	KW	UTF	mil	ZLK	5t	Nr.	
---	----	-----	-----	-----	----	-----	--

Ölwechsel:	1	2	3	4	5	6	7	8	
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									
Filterwechsel:	1	2	3	4	5	6	7	8	
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									
Ölwechsel:	1	2	3	4	5	6	7	8	
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									
Filterwechsel:	1	2	3	4	5	6	7	8	
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									
								_	

Nachweis über Getriebeöl und Filterwechsel

Ölwechsel:	1	2	3	4	5	6	7	8	
Planungsdatum	-	_		-					
Durchführungsdatum									
Unterschrift									
<u> </u>			l						l.
Filterwechsel:	1	2	3	4	5	6	7	8	
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									
			•						
Ölwechsel:	1	2	3	4	5	6	7	8	
Planungsdatum				<i></i>					
Durchführungsdatum									
Unterschrift									
Filterwechsel:	1	2	3	4	5	6	7	8	
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									

6.2.3 Nachweis über Wechsel Kühlflüssigkeit

Nachweis Wechsel Kühlflüssigkeit

Lŀ	(1	N	U٦	ſΕ	mil	ZL	K	5t	Nr.	
----	----	---	----	----	-----	----	---	----	-----	--

Kühlflüssigkeit:	1	2	3	4	5	6	7	8	
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									
Filterwechsel:	1	2	3	4	5	6	7	8	
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									
			•			•			
Kühlflüssigkeit:	1	2	3	4	5	6	7	8	
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									
Filterwechsel:	1	2	3	4	5	6	7	8	
Planungsdatum						_			
Durchführungsdatum									
Unterschrift									

Nachweis Wechsel Kühlflüssigkeit

IZONISTO national alterity		_	_		F	_	7	_	
Kühlflüssigkeit:	1	2	3	4	5	6		8	
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									
Filterwechsel:	1	2	3	4	5	6	7	8	
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift			,						
			<u> </u>						
Kühlflüssigkeit:	1	2	3	4	5	6	7	8	
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									
Filterwechsel:	1	2	3	4	5	6	7	8	
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									

6.2.4 Nachweis Öl- und Filterwechsel, sonstige

Nachweis		

1	2	3	4	5	6	7	8	
1	2	3	4	5	6	7	8	
					•		•	
1	2	3	4	5	6	7	8	
1	2	3	4	5	6	7	8	
	1	1 2	1 2 3	1 2 3 4	1 2 3 4 5	1 2 3 4 5 6 1 2 3 4 5 6	1 2 3 4 5 6 7 1 2 3 4 5 6 7	1 2 3 4 5 6 7 8 1 2 3 4 5 6 7 8

Nachweis über Öl und Filterwechsel

Ölwechsel:	1	2	3	4	5	6	7	8	
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									
Filterwechsel:	1	2	3	4	5	6	7	8	
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									
Ölwechsel:	1	2	3	4	5	6	7	8	
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									
Filterwechsel:	1	2	3	4	5	6	7	8	
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Unterschrift									

TEIL 7 Änderungswesen

7 ÄNDERUNGSWESEN

7.1 Änderungsnachweis

Nach Änderung(en) wird/werden die davon betroffene(n) Seite(n) und deren Seitenzahl(en) als geänderte Seite in die Tabelle eingetragen.

Änder anwei	Änderungs- anweisung		rhER	ungültig durch	Geändert von Dienststelle	am	Unterschrift
Nr	Datum	Nr	Seite	ÄndA-Nr			
1	2	3	4	5	6	7	8
			50				

HINWEIS Volle/alte Änderungsnachweise verbleiben im TR!

Änder anwei	Änderungs- anweisung		iER	ungültig durch	Geändert von Dienststelle	am	Unterschrift
Nr	Datum	Nr	Seite	ÄndA-Nr			
1	2		4	5	6	7	8
					C	X	
					A		
					70)		

HINWEIS Volle/alte Änderungsnachweise verbleiben im TR!

7.2 Änderungsvordruck

Für einen Änderungsvorschlag den Vordruck

"Änderungsvorschlag zu Technischen Regelungen" (Abb. 6-2)

ausdrucken und diesen ausgefüllt senden an:

Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr Referat ZA 1.4 Ferdinand-Sauerbruch-Straße 1 56073 Koblenz

Absender (Dienstgrad/Amtsbezeichnung,Vorname, Name,Dienststelle, Anschrift) From: (Organisation reporting Deficiency)	Datum / Date Report prepared
	Telefon (Bw-Kennzahl, Apparat) / Phone Number
	E-mail-Adresse / E-mail address



Kontrollnummer / Control No.	Berichtskennzeichen / Reports control symbol
Vergabe durch Eingangsregistratur	

BAAINBw ZA 1.4-TechReg Ferdinand-Sauerbruch- Str. 1 56073 Koblenz

Änderungsvorschlag zu Technischen Regelungen (Technische Dienstvorschriften, Technical Ordersystem Publication Deficiency Report)

Regelu	ng mit Nr. und Titel / Basic date of T.C).		Ausgabe (Monat, Jahr) Release Date	Letzte Änderung Nr. Last Amendment No.					
Betroffe	ener Teil der Regelung (Textnummer,	Anlage / affect	ed part of T.O.)	Seite Nr. / Page No.	Ziffer Nr. / Abbildung Nr. Para No. / Figure No.					
Änderungsvorschlag mit Begründung / Brief summary of deficiency and recommended change (text position) Bei IETD MOI:										
DMC	(Data Modul Code) Betroffenes Datenmodul / affected datamodul oder / or (Illustration Control Number) Betroffene Grafik / affected illustration	Ausgabe Nummer / Issue		Bemerkung/Remark						
	chrift des Absenders oder digitale Sigred by (signature or digital signatur)			chrift, Name, DGrad, DStg or digital signatur of Superv						
	Reported by (signature or digital signatur) Supervisor's Signatur or digital signatur of Supervisor									

